

KLIPPER MAGAZIN



KLIPPER
THC HAMBURG

Sommer 2026



Insight
MITGLIEDERVERSAMMLUNG
Seite 50

Hockey
EULENCUP
Seite 40

Tennis
TIE BREAK TURNIER
Seite 7

DAHLE

Finest Real Estate

Ihr Heim- vorteil in den besten Lagen



Sie denken über den Verkauf Ihrer Immobilie nach? Dann testen Sie schon einmal vorab unsere Online-Immobilienbewertung.

DAHLE Hamburg Alstertal
Wellingsbüttler Weg 136, 22391 Hamburg
T 040 53 05 430 E alstertal@dahler.com

dahler.com/alstertal

Justine McGovern-Ross
Vertriebsleiterin
DAHLE Alstertal

Liebe Klipper,



die vorliegende Ausgabe unseres Klipper-Magazins ist mal wieder ein exzellentes Abbild der gesamten Bandbreite an sportlichen und gesellschaftlichen Highlights in unserem Club. Quer verteilt über die Sportarten und Altersklassen hat sich in den letzten Monaten sehr viel ereignet und nebenbei konnten wir einige zukunftsweisende Projekte vorantreiben.

So befinden sich unsere 1. Tennis-Herren zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses mitten im packenden Kampf um den Klassenerhalt in der Regionalliga, für den wir sämtliche Daumen drücken. Unsere Tennis-Herren 40 II konnten einen weiteren Aufstieg feiern und unsere Klipper-internen Turniere, Pfingst-Mixed-Turnier für Erwachsene und Tie-Break-Turnier für den Nachwuchs erfreuten sich großer Beliebtheit. Mit Dirk Bartels haben wir einen Hamburg-/Schleswig-Holstein-Tennis-Meister in unseren Reihen, auf den wir sehr stolz sein können – herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Titelverteidigung!

Auch im Hockey-Bereich hat eine Klipper-Horde, die nicht mehr unbedingt im Verdacht steht, einer FSK-18-Kontrolle unterzogen zu werden, einen tollen Erfolg eingefahren: 8 Klipper haben bei der Master-Hallenhockey-WM Edelmetall gewonnen, davon einmal sogar die Goldmedaille – Gratulation!

Für unsere Hockey-Erwachsenenteams ist die Feldsaison 2025/2026 beendet. Unsere 1. Herren konnten ihr Ziel vom Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga bedauerlicherweise nicht erreichen. Nach der Sommerpause wird die Mannschaft in der dann startenden Feldsaison 2026/2027 sicherlich einen neuen Anlauf nehmen. Unsere 1. Damen konnten Ihr Saisonziel zu unserer aller Freude hingegen erreichen und frühzeitig den souveränen Klassenerhalt in der 2. Bundesliga sichern. Mit dem Ende der Feldsaison 2025/2026 endet bei den 1. Damen auch die Zeit von Andrea Mohr als langjähriger Betreuerin. Neben den herkömmlichen Aufgaben, die der Posten als Betreuerin mit sich bringt, war Andrea in ihrer Amtszeit in besonderem Maße gefordert, da die Anforderungen an den Spielbetrieb sowohl durch die phasenweise geltenden „Corona-Regeln“ als auch durch die stetig gestiegenen Vorgaben der Hockeyliga signifikant zugenommen haben. Liebe Andrea, ganz herzlichen Dank für Deinen großartigen Einsatz in den vergangenen Jahren!

Obwohl die Hockey-Feldsaison im Jugendbereich gerade einmal zur Hälfte absolviert ist, waren unsere Kinder- und Jugendmannschaften bereits auf zahlreichen Turnieren im Einsatz, auf denen neben dem Streben nach sportlichem Erfolg auch immer Teambuilding und das Knüpfen von Kontakten zu anderen Hockeyclubs im Fokus steht. Ein unangefochtenes Highlight im Turnierkalender war einmal mehr der Eulencup, bei dem u.a. unser neues Klipper-

Maskottchen seine vielumjubelte Premiere feiern durfte. Wenngleich wir an dem Wochenende mitunter den Witterungsbedingungen eines echten „Hanseatic Summer“ trotzen mussten, war der Eulencup ein wunderbares Turnier, für das wir von allen Gästen großes Lob bekommen haben. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an das Organisationsteam, alle Helfer, Eltern, Nachwuchsschiedsrichter und die Trainer- und Betreuer Teams für alle Anstrengungen, die sich wahrlich gelohnt haben, sowie an die großzügigen Sponsoren und Förderer!

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung haben wir unter anderem zum Stand des Clubhaus-Neubau-Projekts und der Herrichtung der derzeit im Bau befindlichen Sporthalle an der Schule Strenge als hockeysauglicher Halle berichtet. Nachdem wir uns in unseren Bemühungen, beide Projekte voranzutreiben, bis dato ausgebremst gefühlt hatten, konnten wir nun erfreulicherweise Fortschritte erzielen. Wenn Ihr dieses Klipper-Magazin in den Händen haltet, werden aller Wahrscheinlichkeit nach sowohl eine sogenannte Antragskonferenz mit dem Bezirksamt Wandsbek bezüglich des Clubhaus-Neubaus (terminiert für den 29. Juni) als auch eine sogenannte Jury-Sitzung bezüglich der Entscheidung über die Gewährung der erforderlichen Fördermittel für die hockeysaugliche Herrichtung der Schulhalle Strenge (terminiert für den 1. Juli) stattgefunden haben. Die Ergebnisse der Antragskonferenz werden die Grundlage für die weiteren Planungs- und Antragsschritte für den Clubhaus-Neubau bilden, über die wir Euch selbstverständlich informiert halten werden. Und eine positive Entscheidung in der Jury-Sitzung unterstellt, werden wir nach Fertigstellung der Strenge-Halle hoffentlich in der Lage sein, einen Teil unseres Hallenhockey-Kinder- und -Jugendtrainings dort durchzuführen, anstatt in weiter entfernt gelegene Schulhallen ausweichen zu müssen.

Abgesehen von dem Projekt „Halle Strenge“ müssen wir an den Winter derzeit zum Glück noch keinen Gedanken verschwenden, sondern können uns nun den bevorstehenden Sommerferien widmen. Ich wünsche Euch allen eine erholsame und sonnige Zeit.

Bis bald im Club,

Euer

Karsten

Dr. Karsten Alex | Vorsitzender

IMPRESSUM

Herausgeber:

Klipper Tennis- und Hockey-Club auf der Uhlenhorst e. V.,
Eckerkamp 38, 22391 Hamburg, Telefon (040) 22 28 38 (Geschäftsstelle),

536 74 85 (Hockey), 536 28 18 (Ökonomie),
Fax 227 76 12, Fax 536 55 08, info@klipper.de, www.klipper.de

Grafik: Vivien Kohn, Sodentwiete 10,
Tel. 0173 62 32 667, grafik@vivienkohn.de,
www.vivienkohn.de

Druck + Verlag: Dividan GmbH, Eilbergweg 39,
22927 Großhansdorf, Tel. (040) 668 58 72 0,
Fax 668 58 72 22, info@dividan.de, www.dividan.de

NOCH ALLES IN EIGENER HAND

DIE 1. HERREN

Die Herren tun sich in der Sommersaison 2026 dieses Jahr etwas schwer. Trotz eines tollen Matches von Maxi Todorov gegen Niklas Gutttau, starteten wir mit einer 7:2 Niederlage beim DCadA. Das war zwar zu erwarten, der DCadA ist der Aufstiegs kandidat Nummer 1, aber das 0:9 Zuhause gegen Suchsdorf II tat weh. Trotzdem vielen Dank an Thorben und Jannek, die hier ausgeholfen haben und alles gegeben haben!!

Was macht man nach zwei so deutlichen Niederlagen? Genau schütteln, die Knie säubern und den TC 1899 Blau-Weiss Berlin II mit einem 8:1 nach Hause schicken. (Leon Schütt hat die Familie Braun an dem Tag so richtig lieb gewonnen – Schüttli, keine Chance, du darfst nicht nach Berlin wechseln!) Dann durften wir zum TC Alfeld, hier ist die aktuelle Nummer 1 der Doppel-Weltrangliste und French-Open Doppel-Finalist Henry Patten gemeldet.

Auf dem Weg schönster Sonnenschein und in Alfeld dann Weltuntergang, also: Ab in die Halle. Nach den Einzeln stand es 3:3, was wir nicht erwartet hatten. Alfeld konnte dann aber noch Robin Möller und Bjarne Röker einwechseln und somit gingen alle 3 Doppel dann an die Heimmannschaft. An der Stelle – was

wären wir ohne unseren Spieler-Coach Felipe, danke fürs Einspringen und das auf Teppich!!!

4 Spiele, 3 davon verloren und trotzdem haben wir den Klassenerhalt noch selbst in der Hand. Im nächsten Auswärtsspiel geht es zum TC an der Schirnau. Mit den Kaltenkirchener sind wir Punkt / Matchgleich sie haben nur einen Satz mehr gewonnen und stehen deshalb vor uns in der Tabelle.

Bedeutet gewinnen wir am 21.06.2026 11 Uhr in Kaltenkirchen, sind wir einen großen Schritt näher am Ziel Klassenerhalt (5:4 Sieg, Stand 22.06.26).

Denn mit etwas Glück und eurer Unterstützung, können wir die Wespen aus Berlin (am 28.06.2026 11 Uhr am Eckerkamp), wie letztes Jahr auch, schlagen und damit sicher in der Regionalliga bleiben.

Die Mannschaft hätte es sich verdient. Denn egal, wo wir hinkommen, es wird mir immer bestätigt, dass wir eine gute, tolle, faire und sehr sympathi-

sche Mannschaft sind. Jungs, das kann ich nur bestätigen! Danke!!!!

(Damit alle wissen, woher diese tolle Mannschaft kommt, haben wir mit Martina eine Tasche designed, die ihr ab sofort bei Martina im Shop erwerben könnt). Die 1. Damen waren die Ersten, die diese bestellt haben.

Zum Schluss – wenn jemand euch fragt „lass uns Samstag 7 Uhr Tennis spielen!“ Sagt ja, tut es!!! R.I.P Diggi



DIE 3. HERREN



Die 3. Herrenmannschaft des Klipper THC knüpft nahtlos an den Erfolg aus dem Sommer an und

Auch im letzten Spiel ließ das Team nichts mehr

sichern sich auch in der Wintersaison 2025/2026 den Aufstieg. Mit starken Leistungen in allen Begegnungen zeigte das Team eindrucksvoll, dass es nicht nur im Freien, sondern auch in der Halle bestens funktioniert.

Der Auftakt gelang direkt auswärts beim Schenefelder TC mit einem souveränen 4:2 Erfolg. Es folgten zwei deutliche Heimsiege gegen SV Wilhelmsburg 6:0 und THC am Forstthof 5:1, bei denen die Mannschaft ihre ganze Stärke ausspielte.

anbrennen und machte mit einem 4:2 beim SV Este 06/70 II den verdienten Aufstieg perfekt.

Besonders hervorzuheben ist erneut der geschlossene Teamauftritt. Einsatz, Zusammenhalt und die Bereitschaft, füreinander zu kämpfen, waren in jedem Match spürbar. Jeder Einzelne hat seinen Teil zu dieser erfolgreichen Wintersaison beigetragen genau das macht diese Mannschaft aus.

Mit viel Rückenwind aus zwei Aufstiegen in Folge richtet sich der Blick nun nach vorne. Wir freuen uns auf die diesjährige Sommersaison.

Ein großes Dankeschön an alle, die uns unterstützt und begleitet haben auf und neben dem Platz.

Euer Tom



Liebe Klipper, mit einer starken Leistung hat Dirk Bartels (Herren 55) seinen Titel als amtierender Meister bei der Herren 65 erfolgreich verteidigt. Er hat sich gegen eine starke Konkurrenz durchgesetzt und bestätigte erneut seine herausragende Form. Der gesamte Club gratuliert herzlich zu diesem besonderen Erfolg und freut sich über diese großartige Leistung, die unseren Verein hervorragend repräsentiert.

Michael Starcke
Vorstand Tennis-Erwachsene

19. TENNIS-MIXED-KUDDDEL-MUDDDEL-TURNIER AM PFINGSTSAMSTAG.

„MIT 88 JAHREN,
DA FÄNGT DAS
TENNIS-MIXED
LEBEN ERST AN“



Am Pfingstsonntag, dem 23. Mai 2026 fand bereits zum 19. Mal das beliebte Tennis-Mixed-Kuddel-Muddel-Turnier statt. Insgesamt gingen 32 Teilnehmende vom Newcomer bis zum alten Hasen an den Start und hatten viel Spaß auf dem Platz. Die Doppelpaarungen wurden in jeder Runde neu ausgelost, es wurden insgesamt 4 Runden gespielt. Sehr gefreut habe ich mich über die große Betei-

ligung der Herren, die deutlich in der Überzahl waren.

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme zweier Ü80-Mannschaftsspieler, die eindrucksvoll bewiesen, dass Tennis keine Frage des Alters ist und wenn die Beine nicht mehr so schnell waren, konnten die Spielpartnerinnen dies gut kompensieren. Bei angenehmen Bedingungen und guter Stim-

mung wurde um jeden Punkt gekämpft, wobei der Spaß beim gemeinsamen Spiel stets im Mittelpunkt stand.

Der Vormittag klang mit einem Getränk auf der Terrasse aus und die Vorfreude auf die Jubiläumsausgabe, das 20. Mixed Turnier, ist bereits jetzt schon groß. **Christiane Louis-Boysen.**



INFOBLOCK DER TENNISJUGEND

Punktspiele Winter 2025/26

Die Bilanz der Wintersaison ist ernüchternd. Sowohl die U10 als auch die U12m beendeten die Saison auf dem letzten Tabellenplatz. Erfolgreich war nur die U15m, die den 2. Tabellenplatz erobern konnte. Nach einer Niederlage, einem Unentschieden und zwei Siegen blicken Paul Laage, Johann Elbrecht, Jacob Lennertz, Valentin Kischa, Johann Pitzal, Jonas Mußler und Jannik Bielenberg zuversichtlich auf die kommenden Herausforderungen in der Sommersaison 2026.

Punktspiele Sommer 2026

Die Saison ist im vollem Gange und die 10 gemeldeten Mannschaften kämpfen um den Aufstieg oder Klassenerhalt:

U8 I (Jahrgang 2018)

Die Mannschaft mit Lina Heffter, Mats Schäfer, Jonte Dankert, Henri Kleine, Paul Heuer und Henri Miekley sind mit einer Niederlage gegen den SV Blankenese in die Saison gestartet. Die Begegnungen gegen den Uhlenhorster HC und Horn und Hamm konnten deutlich gewonnen werden. Es warten noch der TTK Sachsenwald und Der Club an der Alster II. Die Mannschaft belegt aktuell den 2. Tabellenplatz und wäre für die Teilnahme zur Endrunde der Hamburger Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert. Dem stehen nur die beiden letzten Gegner im Weg.

U9 I (Jahrgang 2017)

Mit einer Niederlage und einem Unentschieden in die Saison gestartet blicken Niklas Hermann, Jon Prange, Johann Sefirow, Fritz Rattermann, Aletta Greese und Clara Landsberg mit Sorge auf die kommenden Begegnungen. Tabellenplatz 4 muss auf jeden Fall verteidigt werden, es warten mit dem Uhlenhorster HC und TG Bergstedt-Wensenbalken noch 2 schwere Gegner.

U9 II (Jahrgang 2017)

Die 2. Mannschaft spielt in der 2. Klasse mit Aletta Greese, Clara Landsberg, Leo Mau, Smilla Brameier, Karl Rattermann, Carolina Versemann, Amila Ahrary und Leonard Leykam. Leider ging die 1. Begegnung gegen den Rahlstedter HTC verloren.

U10 I

Nach der Teilnahme an der Endrunde zu den Hamburger Mannschaftsmeisterschaften im vergangenen Jahr ist das Team mit großen Erwartungen in die Saison gestartet. Nach einer klaren Niederlage gegen Der Club an der Alster ist die Stimmung von Ludwig Burkert, Isabell Dettenborn, Julian Tornai, Jonas Bielenberg, Valentin Streckwall, Maxi Jung, Malu Parada und Niklas Pohl getrübt. Um die Endrunde in dieser Saison zu erreichen, müssen die verbleibenden Teams geschlagen werden. Eine lösbare Aufgabe gegen die zweiten Mannschaften des TTK Sachsenwald, dem Winterhude-Eppendorfer TV und dem Großflottbeker THGC. Der nächste Gegner ist der Marienthaler THC, der nach 2 deutlichen Siegen die Tabelle anführt.

U12w Klasse IV

Nach 2 Siegen, belegt die Mannschaft den Tabellenplatz 2. Ohne die topgesetzte Isabell Dettenborn konnten Greta Schulenburg, Holly Quast, Malu Parada, Florentine Osbar, Ava Ahnfeld und Florentine Gmelin nach Siegen gegen den TC Vier Jahreszeiten und dem Walddörfer THC den 2. Tabellen-

platz erobern. Die verbleibenden Begegnungen gegen den Hamburger Polo Club II und dem Team vom TUS Finkenwerder sind lösbare Aufgaben. Ein Aufstieg ist möglich.

U15w Klasse II

In der Spielklasse II mit dem TTK Sachsenwald, TC Vier Jahreszeiten, Schenefelder TC und SC Victoria gelöst, wurden Kim Ahnfeld, Laetitia Aspe, Greta Ellerbrok, Emilia Osbar, Clara Tidow und Emma Thorn durch den Rückzug von Schenefeld und Victoria enttäuscht. Nur 2 Matches sind zu bestreiten, dass Erste gegen den TTK Sachsenwald ging 2:4 verloren. Es wartet noch der TC Vier Jahreszeiten auf das Team. Mit einem Sieg wäre ein Aufstieg möglich.

U12m I Klasse II

Mit einem Sieg gegen TSV Duwo 08 in die Saison gestartet und durch die nachfolgende Niederlage gegen den Rahlstedter HTC enttäuscht, belegt die Mannschaft den 4. Tabellenplatz. Leider hat sich auch noch Moritz Jung-hans verletzt und ohne die Eins ist ein möglicher Aufstieg in weiter Ferne gerückt. Die nächsten beiden Partien gegen den HTC Altona-Bahrenfeld und dem Eimsbüttler TV sollten Paul Möller, Bendix Bitting, Johann Pitzal, Timo Einig und Anton Heuer gewinnen oder zumindest ein Unentschieden erkämpfen. Nach den Sommerferien ist Moritz vielleicht wieder einsatzfähig und kann mit Team einen eventuellen Abstieg verhindern. Es warten noch der SV Blankenese II und Der Club an der Alster II, die aktuell auf Platz 1 und 2 in der Tabelle stehen. In einer Staffel mit sechs Mannschaften steigen die beiden letzten Teams ab.

U12m II Klasse IV

Das Team II steht nach einer Niederlage, einem Unentschieden und 2 Siegen solide auf Tabellenplatz 3. Mit einem weiteren Erfolg über St. Georg in ihrer letzten Begegnung könnten Anton Heuer, Philippe Le, Jakob Mußler, Henry Brasche, Karl Neubersch, Ole Brameier, Christian Hagenah und Heinrich Blömer Tabellenplatz Platz 2 vorrücken.

U15m Klasse II

Die Mannschaft hat ihr 1. Match mit einem Unentschieden abgeschlossen und ist Vorletzte in der Tabelle. In den nächsten beiden Spielen gegen den THC Horn und Hamm und den SC Poppenbüttel entscheiden Paul Laage, Johann Elbrecht, Jacob Lennertz, Lukas Mußler, Jacob und Felix Junghans über den Verbleib oder den Abstieg aus der zweithöchsten Spielklasse.

U18m Klasse I

Auch Moritz Elbrecht, Laurenz Vietze, Florian Haensch, Victor Tetzlaff, Alexander Kreuzburg, Lukas Reher und Skipp Schäfer stemmen sich gegen einen drohenden Abstieg: Ohne Joshua und Benjamin Schlafstein (Auslandsaufenthalt) eine Herkulesaufgabe.

Turnierszene

Viele unserer Medenspieler vertreten auch in der Turnierszene die Farben vom Klipper. Wer Moritz Elbrecht, Paul Laage, Kim Ahnfeld, Paul Möller, Ole Brameier, Isabell Dettenborn, Julian Tornai und Jonas Bielenberg nach-eifern möchte, kann sich bei mir melden. Ich helfe gern beim Einstieg in die Turnierplattform.

Andreas Krauß

JUGEND TIE-BREAK TURNIER 2026

Zum Ausklang der Wintersaison 2025/26 bot die Jugendabteilung in der Woche vom 20. bis 24. April 2026, dass bei den Kindern beliebte Tie-Break Turnier an. In den vergangenen Jahren nahm die Teilnehmerzahl stetig zu. Mit moderner Technik beworben, Anmeldung über Sportision per QR-Code, meldeten sich 79 Teilnehmer zu dem Kampf um Medaillen und Pokalen an. In den Jahrgängen wurde im Modus Round Robin (jeder/e gegen jeden/e) um den Gewinn des Siegerpokals, Medaillen gekämpft. Durch den Abbau der Traglufthalle stand nur die Teppichhalle aus Austragungsort zur Verfügung und der Spielmodus musste entsprechend angepasst werden. Statt dem Gewinn von 2 Match Tie-Breaks wurde auf Zeit gespielt. Am Montag spielten der Jahrgang 2018 und jünger. Mit 22 Teilnehmern die am stärksten nachgefragte Konkurrenz. Da diese Jahrgänge noch im Kleinfeld mit dem roten Ball spielen, konnte gleichzeitig auf 6 Kleinfeldern gespielt werden. Jüngste Teilnehmer waren Louisa Heffter und

Konstantin Rothmann – beide Jahrgang 2021. Am Mittwoch konnte der Jahrgang 2016 mit 20 Teilnehmer bei sehr sommerlichen Wetter den Wettkampf auf den bereits geöffneten Außenplätzen austragen. Bei viel Sonnenschein regte sich bei allen Teilnehmern die Vorfreude auf den Tennissommer nach den langen Wintersaison. Bemerkenswert auch das Interesse unserer älteren Jugendlichen, denn erstmals war der Jahrgang 2008 mit 11 SpielerInnen vertreten. Überzeugend Kim Ahnfeld, die sich gegen die männliche Konkurrenz durchsetzen konnte. Direkt nach dem letzten Spiel in der Gruppe wurden den Spielern die begehrten Trophäen verliehen und stolz präsentierten die Sieger Ihren Pokal. Die Platzierten freuten sich über die Teilnehmermedaille. Das Turnierformat mit 2 oder 3 Begegnungen an einem Spieltag wurde wieder von Spielern sehr positiv bewertet und wir werden weitere Turniere in dieser Form anbieten. Vielen Dank an alle Helfer und Eltern für ihren Einsatz.





OOPS, WE DID IT AGAIN!

HERREN 40 II ERNEUT GRUPPENSIEGER!



Schon im Sommer hatte sich herausgestellt, dass wir mittlerweile eine Mannschaft sind, die im Aufstiegsrennen durchaus ein Wörtchen mitzureden hat. Und mindestens genauso spannend wie im Sommer war die Konstellation vor dem letzten Spieltag in der Wintersaison. Wir fanden uns in einer 6er Gruppe

mit 4 Siegen an der Tabellenspitze wieder und mussten beim letzten Spiel um 18 Uhr (!) in Schenefeld antreten. Der Gegner gratulierte uns schon im Vorfeld zum Gruppensieg und hatte auch ansonsten einige Psychotricks in petto. Aber da Schenefeld gegen unseren ärgsten Rivalen Condor zuvor kampfflos verloren hatte, durften wir uns wegen der schlechteren Matchpunktbilanz keine Niederlage erlauben. Eine Woche vor dem Spiel mussten aufgrund von Verletzungen und Terminkonflikten noch Änderungen in der Aufstellung vorgenommen werden. Aber das zeichnet auch unseren guten Teamspirit aus, dass es immer Spieler gibt, die einspringen, wenn Not am Mann ist.

So fand sich letztlich noch ein starkes Team, das den Aufstieg besiegeln sollte. Per WhatsApp-Ticker wurde der Rest der Mannschaft auf dem Laufenden gehalten, der erfuhr, dass es nach den Einzeln 2:2 stand. Leider musste sich Andi Breuer nach Satzführung noch im CT geschlagen geben. Dann also noch mindestens ein Doppel nach Hause bringen! Nach zweieinhalb Stunden Funkstille dann die erlösende Nachricht, kurz nach Mitternacht. Beide Doppel gingen in die Verlängerung. Das erste Doppel ging leider 4:10 verloren, das zweite konnte hauchdünn nach einem 2:7 Rückstand noch mit 10:8 gewonnen werden – Aufstieg! Knapper hätte es gar nicht laufen können! **Fabian Haumer**

HOCKEY



TSCHÜSS FELDSAISON 2025/26!

1. DAMEN

Kaum aus der Halle raus und schon neigt sich die Rückrunde auf dem Feld dem Ende zu, dafür aber mit einem erfolgreichen Ende. Dieses Jahr durfte der 2009er Jahrgang erstmals im Damenbereich spielen, wovon bereits vier ihr Bundesliga Debüt erfolgreich absolvierten.

MIT IHRER FLINKEN TECHNIK UND
GESCHWINDIGKEIT UNTERSTÜTZTEN SIE DAS TEAM
UND BRINGEN NEUEN WIND REIN.

Nach einem holprigen Start, holten wir uns die ersten drei Punkte der Rückrunde im Spiel gegen Braunschweig bei uns auf der Anlage.

Darauf folgten zunächst wieder zwei punktlose Wochenenden, doch dafür entdeckten wir am Ende der Rückrunde unsere Stärke im Penalty schießen. Nicht nur gegen Polo, dessen Sieg uns den Klassenerhalt ermöglichte, sondern

auch gegen Mühlheim und Schwarz-Weiß Neuss belohnten wir uns mit einem extra Punkt.

Leider verletzte sich Lotta Kreusler am letzten Auswärtswochenende im Westen am Knie. Wir wünschen ihr natürlich eine schnelle und hoffentlich schmerzfreie Genesung!

Jetzt heißt es zunächst noch einmal Vollgas geben gegen Heimfeld, um uns die Tabellenmitte zu sichern. Danach freuen wir Damen uns auf einen heißen Sommer und auf eine anstrengende, aber spaßige Vorbereitung für die Feldsaison 2026/2027. Ein großer Dank gilt natürlich wie immer unserem Trainerteam, Jimmy, Björn und Philip, sowie unserer lieben Physio Caro, unserem Athletikspezi Mo und unserer sensationellen Betreuerin Andrea!

Schade, dass du uns in der nächsten Saison nicht mehr von der Spielerbank unterstützen wirst, doch umso mehr danken wir dir für deinen unglaublichen Einsatz in den letzten Jahren. Kein Druck, aber unsere nächsten Betreuerinnen haben große Lücken zu füllen, doch mit ihrer Erfahrung machen wir uns da keine Gedanken. Wir freuen uns riesig auf Maja Weizmann und Cendrine Lux!

EINFACH MAL DIE ZELTE ABBRECHEN.

Wir helfen beim Umzug in etwas Dauerhaftes.



+49 40 879 77 70

H
HAMBURG
HOUSING
IMMOBILIEN

hamburg-housing.de





GEMEINSAM GEWACHSEN

DIE FELDSAISON 2025/26 DER 1. HERREN

Die Feldsaison 2025/26 stand bei den 1. Herren des Klipper THC ganz im Zeichen eines ambitionierten Ziels: dem Aufstieg. Mit einigen vielversprechenden Neuzugängen und einer Mannschaft, die erneut stark auf den eigenen Nachwuchs setzte, ging das Team mit viel Motivation in die Rückrunde. Dabei bildete vor allem die Mischung aus jungen Talenten und erfahrenen Spielern das Gesicht der Mannschaft. Während die zahlreichen Jugendspieler zunehmend Verantwortung übernahmen, brachten die älteren Spieler die nötige Erfahrung und Ruhe in entscheidenden Situationen mit.

Mannschaft erreichen kann und welche Qualität sie mitbringt. Auch wenn es am Ende nicht für den Aufstieg reichte, hat die Saison gezeigt, dass die Entwicklung der Mannschaft in die richtige Richtung geht und eine starke Basis für die kommenden Jahre vorhanden ist.

Die Saison endet somit mit gemischten Gefühlen. Einerseits überwiegt sicherlich die Enttäuschung darüber, dass das große Ziel des Aufstiegs nicht erreicht werden konnte. Andererseits ist die Mannschaft im Laufe der Saison weiter zusammengewachsen. Die Neuzugänge haben sich schnell ins Team integriert und sowohl sportlich als auch menschlich ihren Teil zur Entwicklung der Mannschaft beigetragen. Bis zum Saisonende blieb Klipper im Rennen und hat gezeigt, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

Mit dem Ende der Saison heißt es auch Abschied nehmen. Nach vielen Jahren im Klipper-Trikot verlässt unser Kapitän Emil Kühn die Mannschaft. Ebenso werden Mats Linden sowie Tino Teschke, der sein Comeback für die Rückrunde feierte, künftig leider nicht mehr Teil der Familie sein. Die Mannschaft bedankt sich bei allen drei Spielern für ihren Einsatz, ihr Engagement und die Zeit, die sie in den Verein investiert haben. Insbesondere Emil hat als Kapitän auf und neben dem Platz Verantwortung übernommen und die Mannschaft über viele Jahre geprägt.

Wir wünschen Emil, Mats und Tino für ihren weiteren sportlichen und persönlichen Weg alles Gute und bedanken uns für viele gemeinsame Momente im Klipper-Trikot. Die gezeigten Leistungen und die Entwicklung der Mannschaft machen Mut für die kommende Saison und lassen darauf hoffen, dass die 1. Herren auch künftig wieder im Rennen um den Aufstieg mitmischen werden.

Eure 1. Herren

IM VERLAUF DER RÜCKRUNDE ZEIGTE DIE MANNSCHAFT IMMER WIEDER IHR POTENZIAL, SCHAFFTE ES JEDOCH NICHT, DIE NOTWENDIGE KONSTANZ ÜBER DIE GESAMTE SAISON HINWEG AUF DEN PLATZ ZU BRINGEN.

So wechselten sich starke Auftritte und wichtige Siege mit Spielen ab, in denen wertvolle Punkte liegen gelassen wurden. Dadurch blieb für unsere Herren zwar lange der Aufstieg zum Greifen nahe, doch leider konnten sie sich am Ende nicht entscheidend im Aufstiegsrennen durchsetzen.

Auch wenn der Aufstieg das erklärte Ziel war und letztlich knapp verpasst wurde, kann die Mannschaft auf viele positive Aspekte der Saison zurückblicken. Über weite Strecken zeigte das Team, welches Potenzial in ihm steckt, und bewies immer wieder, dass es mit den stärksten Mannschaften auf Augenhöhe konkurrieren kann. Insbesondere in den besten Spielen wurde deutlich, welches Niveau die

70
JAHRE

INGENIEUR CONSULTING

Verlässlichkeit,
die Generationen
verbindet!



IHR IMMOBILIENVORHABEN IN BESTEN HÄNDEN

Ob die Vermittlung von Investmentimmobilien oder die erfolgreiche Vermarktung von Neubau- und Bestandsprojekten – wir begleiten Sie mit Erfahrung und Gespür für den Hamburger Immobilienmarkt. Als spezialisiertes Maklerunternehmen stehen wir für persönliche Beziehungen, gewachsenes Vertrauen und ein engagiertes Team, das nicht nur fachlich überzeugt, sondern auch menschlich. Wir freuen uns auf Sie. Rufen Sie uns gerne an: **040.41 17 25 0**

**ZINSHAUSTEAM
& KENBO**



ERFOLGREICHE KLIPPER

MASTERS HALLENHOCKEY WELTMEISTERSCHAFT IM MÄRZ 2026 IN NOTTINGHAM

Vom 26.- 31. März fand die 4. Hallenweltmeisterschaft der Master-Nationalmannschaften statt und alle Klipperaner kehrten als Weltmeister bzw. Vize-WeltmeisterInnen zurück.

Wie schon vor zwei Jahren fand die Masters-Weltmeisterschaft im Hallenkomplex der Universität Nottingham statt, in der parallel auf vier Hallenplätzen gleichzeitig gespielt wurde. Bei einer Rekordbeteiligung von mehr als 100 Mannschaften aus 17 Nationen in insgesamt 14 Kategorien (ü35 – ü65, jeweils Damen und Herren), war es für uns deutsche Teams eine der erfolgreichsten Masters-WM Teilnahmen überhaupt: wir standen in 13 von 14 Endspielen und alle deutschen Teams kamen mit einer Medaille zurück (6x Gold, 7x Silber und 1x Bronze).

EINE GANZ BESONDERE ERINNERUNG BLEIBT VOM FINALTAG, AN DEM SICH ALLE DEUTSCHEN TEAMS GEGENSEITIG VON DEN TRIBÜNEN UNTERSTÜTZTEN UND DIE AM ENDE DES TAGES IN EINER GROSSEN PARTY AUSUFERTE!

Und wir Klipperaner waren wieder einmal mittendrin, als Spieler/innen, Team Manager oder Physio:



Natalie Lück (W45 – Silber), Carolin Zindler (M45 – Silber), Peter Kraxner (M60 – Gold), Björn Zindler (M45 – Silber), René Standmüller (M45 – Silber), Silke Josten (W50 – Silber), Katharina Köhnke (M45 – Silber), Ann-Kathrin Karlshaus (W45 – Silber)

Im Sommer finden dann jeweils in Rotterdam, Braschaat und Breda die Masters Weltmeisterschaften im Feld statt, wo wir Klipperaner wieder die deutschen Farben vertreten werden. Wir würden uns alle über noch mehr Klipperaner bei den Masters freuen, es sind einfach immer wieder grossartige Erlebnisse. Also, traut Euch!!!





EIN ABEND TOLLER ERGEBNISSE, PASTA UND GROSSER WIRKUNG

SPONSORENABEND DER BLUE BANANAS



Manchmal sind es die kleinen Entscheidungen, die große Wirkung haben. Zum Beispiel die Entscheidung, an einem Sponsorenevent teilzunehmen. Beim Sponsorenabend der Blue Bananas am 15. Oktober 2025 im italienischen Restaurant Casa Di Bianca in Wellingsbüttel traf beides zusammen – gute Entscheidungen und gutes Essen. Und das Ergebnis konnte sich mehr als sehen lassen.

Schon beim Betreten des gemütlichen Restaurants lag eine besondere Atmosphäre in der Luft. Zwischen Espresso-Duft, italienischer Gastfreundschaft und angeregten Gesprächen wurde schnell klar: Dieser Abend würde nicht nur kulinarisch ein Erfolg werden. Sponsoren, Unterstützer und Freunde des Vereins kamen zusammen, um gemeinsam etwas zu bewegen – und zwar für den Jugend- und Erwachsenenbereich des Klipper THC.

Unser Klipper THC steht seit jeher für ambitionierten Hockeysport. Dank engagierter Trainer und Betreuer, großer Leistungsbereitschaft der Spielerinnen und Spieler sowie hervorragender Rahmenbedingungen. Um diesen Bestand nachhaltig zu sichern, braucht es auch im Erwachsenenbereich starke Teams – Teams, die Talente halten, Vorbilder für den Nachwuchs sind und den Anspruch eines Clubs verkörpern, der für Spitzenhockey steht.

Genau hier setzte der Sponsorenabend an.

Der Höhepunkt des Abends war zweifellos der Gastredner: Bundesliga-Schiedsrichter Patrick Ittrich. Wer ihn aus der Fußball-Bundesliga kennt, weiß, dass er auf dem Platz Entscheidungen in Sekundenbruchteilen treffen muss – häufig unter maximalem Druck und mit tausenden Augenpaaren im Stadion.



Doch an diesem Abend zeigte Ittrich, dass er nicht nur eine Pfeife, sondern auch ein bemerkenswertes Talent für spannende Geschichten und inspirierende Impulse besitzt.

In seiner mitreißenden Rede über „Entscheidungen im Sport in Drucksituationen“ nahm er die Gäste mit hinter die Kulissen des Profisports. Dabei ging es nicht nur um strittige Elfmeter oder VAR-Momente, sondern auch um Themen wie Führung, Erwartungsmanagement, Verantwortung und Hierarchien im Spitzensport.

Mit viel Humor, ehrlichen Einblicken und einer guten Portion Selbstironie sorgte er immer wieder für Lacher im Raum – und gleichzeitig für viele nachdenkliche Momente. Denn schnell wurde klar: Die Prinzipien, die auf dem Fußballplatz gelten, lassen sich auch wunderbar auf Sportvereine, Unternehmen und das tägliche Leben übertragen.

Und auch an diesem Abend ging es letztlich um Entscheidungen. Unterstützt man ein Projekt? Engagiert man sich für die Zukunft unseres Vereins? Die Gäste des Abends haben diese Frage eindeutig beantwortet.

Am Ende stand eine Zahl im Raum, die für große Begeisterung sorgte: 95.000 Euro kamen für den Jugend- und Erwachsenenbereich des Klipper THC zusam-

men. Eine Summe, die zeigt, was möglich ist, wenn Engagement, Gemeinschaft und ein gutes Konzept zusammenkommen.

Und als ob das noch nicht genug wäre, lieferte der Sport kurz darauf den passenden Beweis, dass sich Investitionen manchmal schneller auszahlen als erwartet. Unsere 1. Herren schafften in der Halle den Aufstieg und die Damen scheiterten leider knapp in einem packenden Spiel gegen Polo.

Man könnte also sagen: Das Return on Investment ließ nicht lange auf sich warten. Während sonst Controller lange Tabellen studieren müssen, reichte hier ein Blick auf die Saison Abschluss Tabellen.

Zum Abschluss gilt ein besonderer Dank allen Sponsoren und Unterstützern, die diesen Abend und vor allem die beeindruckende Spendensumme möglich gemacht haben. Euer Engagement trägt entscheidend dazu bei, dass der Klipper THC seine sportlichen Ziele verfolgen, Talente fördern und die Zukunft des



Vereins nachhaltig gestalten kann. Ohne diese Unterstützung wären solche Entwicklungen nicht möglich.

Oder um es mit einem Augenzwinkern zu sagen: Wenn alle Entscheidungen so gut wären wie an diesem Abend – dann hätte selbst ein Bundesliga-Schiedsrichter einen deutlich entspannteren Job. Vielen Dank. **Eure Blue Bananas.**

[Jonas Kölln](#), [Justus Kölln](#), [Paul Duensing](#), [Thierry Amend](#), [Christoph Amend](#), [Bastian Gerken](#), [Torben Pinck](#), [Flemming Pinck](#) und [Karsten Alex](#).





PFINGSTTURNIER IN RAFFELBERG

WU18

Am Pfingstwochenende ging es für uns, die wU18, nach Raffelberg. Bereits am Samstagmorgen machten wir uns früh auf den Weg und freuten uns auf ein Wochenende mit Hockey, vielen gemeinsamen Aktivitäten und hoffentlich guten Ergebnissen. Direkt am Samstag standen unsere ersten beiden Spiele auf dem Programm. Gegen die Gastgeberinnen aus Raffelberg starteten wir mit einem 0:0. Die lange Fahrt lag uns noch in den Knochen. Im zweiten Spiel gegen Flottbek konnten wir uns dann steigern und gewannen mit 4:2.

Am Sonntag warteten die nächsten Spiele auf uns. Trotz der hohen Temperaturen gaben wir noch einmal alles auf dem Platz. Gegen Flottbek gewannen wir mit 3:0 und gegen Raffelberg konnten wir sogar einen klaren 5:0-Sieg feiern. Die Hitze machte es zwar nicht immer leicht, aber die Spiele haben uns allen großen Spaß gemacht und wir konnten uns als Team in der neuen Jahrgangskonstellation gut eingrooven. Neben dem Hockey kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Das Highlight war für viele von uns

das Drachenbootrennen gegen eine holländische Mädchenmannschaft. Mit vollem Einsatz, viel Teamgeist und noch mehr Spaß paddelten wir um die Wette. Ob wir dabei technisch perfekt waren, sei mal dahingestellt – lustig war es auf jeden Fall. Außerdem nutzten wir das tolle Wetter zum Volleyballspielen, Schwimmen in der Regattabahn und einfach zum gemeinsamen Zeitverbringen. Am Ende konnten wir uns über den 1. Platz freuen und das Turnier erfolgreich abschließen. Neben den sportlichen Erfolgen werden uns vor allem die

vielen gemeinsamen Erlebnisse, die gute Stimmung und die lustigen Momente in Erinnerung bleiben. Am Montag traten wir schließlich die Heimreise an – müde, aber glücklich und mit einem Turniersieg im Gepäck. Zum Schluss möchten wir uns herzlich bei unserem Trainer Jimmy und unserer tollen Betreuerin Judith bedanken. Danke für eure Unterstützung, eure Geduld und dafür, dass ihr dieses Wochenende mit uns im Westen verbracht habt! Wir freuen uns auf die Saison und sind heiß auf die kommenden Spiele. #roadtoMG Lilly Stuber, Johanna Hartmann für die wU18



Aufschlag für den Sommer

Sie planen den Kauf oder Verkauf einer Immobilie?

Als Ihr wertvoller und kompetenter Partner vor Ort begleiten wir Sie bei Ihrem Vorhaben – ganz individuell und so diskret, wie Sie es wünschen.



Melanie Dieckmann
Beratung, Verkauf und Einwertung
T +49 40 210 898 88
M +49 151 191 790 35



Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 182 905 50
M +49 171 28 24 474

HIR HAMBURG
INTERNATIONAL
REALTY

Große Elbstraße 45 | 22767 Hamburg
info@hir-immobilien.com
www.hir.immobilien



3 MINUTEN KÄLTE. STRESS RUNTER. FOKUS AN.

DER KLIPPER THC UND
ICECARE HAMBURG
WERDEN PARTNER.



Hochleistung endet nicht mit dem Schlusspfiff – sie endet mit der Regeneration. Genau an diesem Punkt setzt unsere neue Partnerschaft an: Wir freuen uns sehr, IceCare Hamburg als offiziellen Regenerations- und Performancepartner des Klipper THC begrüßen zu dürfen.

Warum Kälte, warum jetzt

Longevity ist längst mehr als ein Hype. Moderne Kälteanwendungen sind heute fester Bestandteil professioneller Regeneration und nachhaltiger Belastungssteuerung – im Spitzensport ebenso wie für alle, die nach Training und Spiel das Beste aus sich herausholen wollen. IceCare betreibt in der Alsterdorfer Straße 40 in Hamburg-Winterhude moderne Kältekammer- und Recovery-Anwendungen auf Spitzenniveau, von der Kryotherapie bei bis zu -85 °C bis hin zu weiteren Recovery-Methoden.

Genau deshalb gehen wir diesen Weg gemeinsam: Für unsere Leistungsmannschaften im Hockey und Tennis, für unsere Trainerinnen und Trainer, für unsere Jugend – und für alle Mitglieder, die spüren wollen, was gute Regeneration ausmacht.

Besiegelt mit der „26“ auf dem Rücken

Offiziell wurde die Kooperation auf der Anlage besiegelt – gemeinsam mit unseren 1. Damen und 1. Herren Hockey. IceCare-Geschäftsführer Mert Alptekin und unser Marketingvorstand JB Mette machten den Deal mit einem symbolischen Trikot fest: Nummer „26“, Name „IceCare“ auf dem Rücken.

Goodie für alle Klipper-Mitglieder

Und das Beste für die Klipper-Familie: Mit dem

Kennwort „Klipper ist cool!“ gibt es tolle Rabatte auf viele Anwendungen bei IceCare in der Alsterdorfer Straße 40. Einfach vorbeischaun, Kennwort nennen – und selbst ausprobieren, was drei Minuten Kälte bewirken können.

Ein herzliches Willkommen

Wir sagen Mert Alptekin und dem gesamten IceCare-Team Danke für das Vertrauen und freuen uns auf eine starke Partnerschaft. Drei Minuten Kälte, Stress runter, Fokus an – willkommen beim Klipper THC.

Mehr über unsere Partner und Sponsoren unter www.klipper.de. Wer selbst Interesse an einer Partnerschaft mit dem Klipper THC hat, meldet sich gern bei Jan Bastian Mette, Vorstand Marketing, unter sponsoring@klipper.de.



EIN WOCHENENDE VOLLER TEAMGEIST

Ende März stand für unsere U14-Jungs ein ganz besonderes Wochenende auf dem Programm: Gemeinsam ging es auf den LandWertHof nach Sundhagen – fernab vom normalen Trainingsalltag, dafür mit ganz viel Teamgeist, Abenteuer und jeder Menge gemeinsamer Zeit. Und eines war von Anfang an klar: Dieses Wochenende gehörte ganz den Jungs. Mit dabei waren lediglich die beiden Trainer Klaas und Fritz, die sich mutig der energiegeladenen Truppe stellten. Eine Aufgabe, die sicherlich nicht immer ganz leicht, aber dafür umso herzlicher war.

Das Überraschende: Der Hockeyschläger blieb tatsächlich zu Hause. Statt Taktiktafeln und Trainingsübungen stand diesmal etwas anderes im Mittelpunkt – die Mannschaft als Gemeinschaft. Sich besser kennenlernen, zusammenwachsen, Verantwortung übernehmen und einfach Zeit miteinander verbringen. Genau darum ging es an diesem Wochenende.

Ganz ohne Sport ging es natürlich trotzdem nicht. Vor Ort wurde mit viel Einsatz Rugby gespielt – eine willkommene Abwechslung, bei der die Jungs nicht nur körperlich gefordert wurden, sondern ganz nebenbei auch spannende Spielideen und Strategien entdeckten, die sich durchaus auf den Hockeyplatz übertragen lassen.

Auch mehrere Laufeinheiten standen auf dem Programm. Dabei wurden die Jungs von den Trainern sogar musikalisch aus dem Auto heraus motiviert und begleitet – eine Mischung aus Ansporn, Spaß und wahrscheinlich dem ein oder anderen Ohrwurm inklusive.

Und nass wurden sie auch noch: Einige der Jungs bewiesen echten Mut und sprangen bei gerade einmal 8 Grad tatsächlich in die Ostsee. Sicher nichts für schwache Nerven – aber definitiv ein Erlebnis, das so schnell niemand vergessen wird.

Ein weiterer wichtiger Teil des Wochenendes war das gemeinsame Versorgen vor Ort. In kleinen

Teams wurde gekocht, vorbereitet und organisiert. Ob Frühstück, Mittagessen oder Abendbrot – die Jungs mussten selbst mit anpacken und konnten zeigen, wie viel Selbstständigkeit bereits in ihnen steckt. Dabei wurde nicht nur gekocht, sondern auch gemeinsam gelacht, improvisiert und Verantwortung übernommen.

Dieses Wochenende war weit mehr als nur ein Ausflug. Es war eine wertvolle gemeinsame Zeit, die den Zusammenhalt gestärkt hat und sicherlich eine besondere Grundlage für die kommende Saison schafft.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die bei der Organisation, den Fahrdiensten und der Unterstützung im Hintergrund geholfen haben. Und natürlich ein ganz besonderes Danke an Klaas und Fritz, die dieses Wochenende mit viel Geduld, Engagement und Herz möglich gemacht haben. Nächstes Jahr bitte wieder...





INTERNATIONALER BESUCH BEI UNS IM KLIPPER

Erasmus+ Sport zu Gast beim Klipper THC – Junge Österreicher erleben Hamburger Hockeyluft.

Im Rahmen des europäischen Förderprogramms „Erasmus+ Sport“ besuchten sechs junge Nachwuchshockeyspielerinnen und -spieler, gleichzeitig auch Nachwuchstrainerinnen und -trainer des AHTC Wien vom 23. bis 26. April den Klipper THC. Nefeli Mosing, Anja Graf, Phillip Ableidinger, Constantin Vabitsch, Ben Leitner und Lenz Leitner reisten gemeinsam mit der Organisatorin Michaela Fellner und Trainer Arif Siddiqui aus Wien an, um vier Tage lang den Hamburger Hockeysport hautnah zu erleben. Sowohl als Sportlerinnen und Sportler als auch mit dem Blick angehender Trainerinnen und Trainer. Gleich nach ihrer Ankunft am Donnerstagvormittag legten die Gäste mit ihrem eige-

nen Athletik- und Hockeytraining auf unseren Plätzen los. An beiden Vormittagen (Donnerstag wie Freitag) stand das eigene Training fest im Programm, bevor die Gruppe in den jeweiligen Tagesablauf eintauchte. Die Nachmittage und Abende waren vollgepackt mit Hospitationen und aktivem Mittrainieren quer durch den gesamten Verein. Bei den Bambinis, der wU12, mU10 und mU14 war die Gruppe als aktive Unterstützung auf dem Platz eingebunden und sammelte so wertvolle Erfahrungen aus der Trainerpraxis. Darüber hinaus konnten alle sechs in ihren jeweiligen Altersklassen bei der wU16, der mU16 sowie den 1. Herren selbst mit auf den Platz. Auch das Torwarttraining wurde hautnah begleitet. Am Samstag besuchte die Gruppe zudem das Training der Goldadler, unser Special Hockey Team in Kooperation mit dem Rahlstedter RHTC. Eine

besondere Begegnung, die bei allen einen tiefen Eindruck hinterlassen hat. Am Freitag wurde das Programm durch den Vortrag von Michi Behrmann „Weg zu Olympia – das bringen wir zusammen“ ergänzt, der wertvolle Einblicke in das Trainerdasein bot – sowohl in die positiven als auch in die herausfordernden Seiten. Im Anschluss nahmen unsere Gäste an der Yoga-Stunde der mU18 teil, bevor die gesamte Gruppe den Abend erst mit in der Besprechung und dann beim Auswärtsspiel der mU16 gegen Alster verbrachte. Das Wochenende bot neben dem Hockeysport auch Raum für weitere wichtige Erfahrungen. Am Samstag besuchten unsere österreichischen Gäste erst das Training des Special Hockey Teams, der Goldadler – eine besondere Begegnung, die bei allen einen tiefen Eindruck hinterlassen hat – verfolgten das Heimspiel unserer

Damen in der 2. Bundesliga gegen Blau-Weiß Köln und ließen den Tag beim Hamburger Polo Club ausklingen.

Am Sonntag stand vor dem Rückflug nach Wien noch ein Besuch im Miniatur Wunderland auf dem Programm, ein würdiger Abschluss eines intensiven und bereichernden Aufenthalts. Wir bedanken uns herzlich bei Michaela Fellner, Arif Siddiqui und den sechs Nachwuchssportlerinnen, -sportlern und Trainertalenten für ihren Besuch und die tolle Energie, die sie in unseren Verein mitgebracht haben. Wir hoffen, Hamburg und der Klipper THC haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen... und wer weiß, vielleicht sehen wir uns bald auf dem Platz wieder!



SCANBROKERS 

VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Wir bewegen Sicherheit

HERRENGRABEN 5 20459 HAMBURG
TELEFON +49 (0) 40 / 25 17 21 30 TELEFAX +49 (0) 40 / 25 17 21 23

AM FRIEDRICHSHAIN 22 10407 BERLIN
TELEFON +49 (0) 30 / 421 30 30 TELEFAX +49 (0) 30 / 421 30 54

SERVICE@SCANBROKERS.DE WWW.SCANBROKERS.DE



H.-J. Treis GmbH
seit 1956

Liebe Clipper,

im vergangenen Jahr war ich noch fester Bestandteil der 1. Herrenmannschaft im Hockey, bevor mich mein beruflicher Werdegang zurück nach Bremen führte, um dort unser Familienunternehmen nunmehr in vierter Generation weiterzuführen. Dass Hamburg die schönere Stadt von beiden ist, habe ich über Jahre erlebt, da ich aus der Leidenschaft zum Hockey bereits mit 13 Jahren mehrfach in der Woche in Hamburg unterwegs war – zunächst regelmäßig nur hockeybedingt und später über mein Studium sowie schließlich durch meine beruflichen Stationen bei MPC Capital und Berenberg.

Um die Nähe zu Hamburg zu wahren, sind wir aktuell dabei, einen Standort in Hamburg aufzubauen. Zu unseren Geschäftsbereichen gehören:

- Transaktionsberatung - Ankauf von Immobilien
- Finanzierungsberatung
- Mietverwaltung (Wohn- und Geschäftshäuser)
- Real Estate Asset Management
- WEG-Verwaltung
- Immobilienvermarktung

Damit können wir insbesondere unsere Kunden mit einem vielschichtigen Immobilienbestand ganzheitlich beraten – vom Ankauf bis zum Verkauf.



KONTAKT

Frederik Treis
Geschäftsführer

Telefon: +49 165 50 50
E-Mail: f.treis@treis-gmbh.de

H.-J. Treis GmbH | Hutfilterstr. 16-18 | 28195 Bremen

**Erfahren Sie mehr über
unsere Leistungen!**



DREI TAGE BERLIN, SECHS JAHRGÄNGE KLIPPER

Mit dem Pfingstturnier bei Z88 in Berlin stand für die Mädchen der wU12 ein aufregendes Wochenende bevor, das in mancherlei Hinsicht eine Premiere war: das erste dreitägige Turnier, für viele die erste Hockeyreise ohne Eltern und alles gemeinsam mit der wU14 und wU16 in einem Bus, in einem Spielplan und Zelt an Zelt.

Sechs Jahrgänge Clipper-Mädchen auf engem Raum – da waren die Großen nicht nur die bekannten Co-Trainerinnen, älteren Schwestern, erfahrenen Schiris und Team-Kolleginnen des älteren Jahrgangs, sondern vor allen Dingen Hockey-Vorbilder und Role-Models in vielerlei Hinsicht.

Zwei Nächte im Mannschaftszelt bei bestem Wetter, Karaoke am Abend, viele gemeinsame Stunden und jede Menge Sonne, Eis und Waffeln sorgten für echtes Turnierfeeling. Die Berliner Hitze verlangte allen einiges ab, und die Ameisen schienen mindestens genauso engagiert unterwegs zu sein wie die Sanitäter, die an diesem Wochenende reichlich zu tun hatten.

Im Mittelpunkt stand aber natürlich das Hockey und wir nutzten das Turnier als Saisonvorbereitung für die Punktspiele der Regionalliga in Hamburg. Bei Z88 wartete in der RL Leistungsklasse erstmal ein starkes Teilnehmerfeld auf unsere eher junge wU12. Von Spiel zu Spiel war eine gute Entwicklung und Steigerung zu erkennen, und die Mannschaft bestehend aus den Jahrgängen

2014 und 2015 fand wieder gut zusammen.

Ein besonderes Erlebnis ist es ohnehin immer, mit dem eigenen Trainer auf ein Turnier zu fahren. Ein Highlight war für die Mädchen hier die enge Begleitung durch Philip von der Busfahrt über das gemeinsame Zelten, die launigen Essensrunden bis hin zu seiner engagierten und persönlichen Betreuung auf und neben dem Platz. Die wU12 kam dann beim letzten Spiel sogar noch in den Genuss eines gemeinsamen Doppel-Coachings durch Philip und Björn mit wertvollem Einzel-Feedback für die Spielerinnen. Unsere wU12 hatte in Berlin die Möglichkeit, ganz viel Teamgeist, Clipper-Feeling und intensives Training für die anstehende Feldsaison mitzunehmen, und nun mit Rückenwind in die Punktspiele zu starten!

Auch für unsere wU14 war das Pfingstturnier bei Z88 ein gelungener Auftakt in die Feldsaison. Nach einem zunächst etwas verhaltenen Start mit zwei Unentschieden in der Gruppenphase steigerten sich auch die älteren Mädchen von Spiel zu Spiel und erreichten schließlich verdient das Halbfinale. Das alles bei hochsommerlichen Temperaturen von bis zu 28 Grad, die Spielerinnen und Trainer und Betreuer gleichermaßen forderten.

Für die nötige Abkühlung sorgte ein gemeinsamer Ausflug durch den Grunewald zur Krummen Lanke. Dort wagten die meisten Spielerinnen einen kurzen

Sprung ins überraschend kühle Wasser – eine willkommene Erfrischung nach den intensiven Spielen und der Berliner Hitze.

Das Halbfinale am nächsten Tag entwickelte sich zu einer hart umkämpften Partie. Trotz großem Einsatz, vieler Spielanteile und zahlreicher Aktionen im gegnerischen Viertel gelang es unseren Mädchen nicht, den entscheidenden Treffer zu erzielen. So musste die Entscheidung im Penaltyschießen fallen, das leider knapp zugunsten der Gegnerinnen ausging.

Von dieser Enttäuschung ließen sich die Mädchen jedoch nicht lange aufhalten. Im Spiel um Platz drei zeigte die Mannschaft noch einmal ihren Zusammenhalt und ihre Entschlossenheit. Mit einer starken Leistung sicherte sie sich einen verdienten 2:0 Erfolg und damit einen hervorragenden dritten Platz.

Neben dem sportlichen Erfolg bleibt auch den älteren Mädchen vor allem das gemeinsame Turniererlebnis in Erinnerung. Zusammen mit der wU12 und wU16 wurde gezeltet, angefeuert, gelacht und die Berliner Sonne genossen. So kehrte die wU14 nicht nur mit einem Pokal für den dritten Platz nach Hamburg zurück, sondern auch mit vielen gemeinsamen Erinnerungen, gestärktem Teamgeist und jeder Menge Vorfriede auf kommende Spiele.



U12 SICHTUNG BEIM TALENT-DAY DES HAMBURGER HOCKEY-VERBANDES



Ende April 2026 haben von Klipper vier Mädchen (Philippa Bredtmann, Pauline Prüfrock, Lucy Rosenau, Marie von Jagow) und sechs Jungen (Nils Gerhardt, Julius Haumer, Ludwig Naradowski, Karl Neubersch, Diego Parada, Carlo Schulz) aus dem Jahrgang 2014 am Talent-Day des Hamburger Hockey-Verbandes (HHV) teilgenommen. Diese Eingangssichtung des HHV ist der Auftakt eines mehrstufigen Prozesses, der mit der Nominierung der U12 Hamburg-Auswahl endet. Die Clubtrainerinnen und Clubtrainer haben die Möglichkeit, besondere Talente aus ihren Mannschaften für diese Sichtung zu nominieren. Ein spannender Tag im Landesleistungszentrum stand bevor und nicht nur unsere Klipper-Talente waren gleichermaßen aufgeregt - aber „Aufregung ist kein Nachteil“, wie es die Landestrainer in ihrer Einladung schon vorweg betont

hatten.

In clubübergreifend gemixten Teams konnten die SpielerInnen ihr Können hockeytechnisch und athletisch unter Beweis stellen und sich in einem Eingangstraining bzw. -turnier und einer Athletiktestung behaupten. Dazu zählten u.a. eine Sprinttestung sowie der 5-0-5 Agilitätstest. Bei der Hockeybewertung hatten die Landestrainer insbesondere die Kompetenzen Spielwirksamkeit, Durchsetzen, Torgefährlichkeit, Ballbehandlung und Entscheiden im Blick. Nach diesem Sichtungstag haben alle zehn teilnehmenden Klipper-SpielerInnen den Übergang in die nächste Stufe, die Beobachtungsphase geschafft! Nun gilt es, die HHV-Trainer während der Feldsaison bei Beobachtungen der Vereinstrainings sowie der Meisterschaftsspiele weiterhin zu überzeugen. Bis zu den Sommerferien wird von den Landestrainern ein erstes HHV-U12-Team nominiert, welches dann nach den Sommerferien mit dem offiziellen Hamburg-Auswahl-Training starten wird.

Wie auch immer es für jede und jeden Einzelnen weitergeht, so war bereits die Nominierung zur Sichtung eine große Ehre! Die Teilnahme am Talent-Day war eine besondere Erfahrung, die in jedem Fall ein Ansporn ist, sich immer weiter zu entwickeln. Dies wäre nicht möglich gewesen ohne die intensive, fantastische Unterstützung und Arbeit der TrainerInnen bei Klipper während der vergangenen Monate und Jahre! Zum anderen aber auch nicht ohne einen ganz besonderen Verein, der nicht nur diesen zehn Kindern viele tolle Chancen und Möglichkeiten geboten hat und weiterhin Woche für Woche bietet. Ganz großer und besonderer Dank von Seiten der Spielerinnen & Spieler und auch ausdrücklich von Seiten der Eltern gilt Philip, Ines, Klaas und Mo!

WARUM SIE JETZT IN SILBER INVESTIEREN SOLLTEN:

Elektromobilität

Solarenergie

Digitale Technologien

OHNE SILBER STEHT DIE ZUKUNFT STILL

INVESTIEREN SIE IN PHYSISCHES SILBER

steuerfrei* | sicher gelagert | Angebot/Nachfrage 1:4

*Steuerfreiheit nach 12 Monaten Haltedauer gemäß § 25c UStG.

Sven Ode
Strategische Beratung

- ✓ Beratungskompetenz
- ✓ langfristige Perspektive
- ✓ Nachhaltige Diversivikation

FAIRMASTER
konzept

FAIRMASTER
konzept oHG
Eckerkamp 30 A
22391 Hamburg

+49 173 908 6173
info@fairmaster-konzept.com
https://fairmaster-konzept.com

24

HERRENHAUSEN-CUP - DIE JUNGS MACHTEN NICHT SCHLAPP!

Puh, das war ein Saison-Auftakt in den Mai, ergebnistechnisch wünschten sich alle vermutlich etwas anderes herbei, das Wetter, die Eltern, die Stimmung - der Hammer, leider war die Platzierung ein „Jammer“, aber wartet, lasst uns von vorn beginnen, ihr könnt ihrem Kampfegeist und Charme nicht entinnen. Es fuhr eine gut gelaunte Truppe mit unterschiedlichen Leistungsstärken zum Cup, und die anderen - meist RL- Mannschaften - hielten unsere Jungs ganz schön auf Trapp. Kein eingespieltes Team und anderes gewohnt, wurden die Jungs leider auch mit keinem einzigen Treffer am Freitag belohnt. Allerdings stellten sie sich dann langsam aufeinander ein und Jakob unser Torwart ließ fast nichts mehr rein. Einige wurden toleranter den vermeintlich Schwächeren gegenüber, es bestärkte sie das Gefühl: sie sind Mannschaftsbrüder, andere wechseln fröhlich Positionen und brillieren, andere trauen sich etwas zu - müssen sich nicht genieren.

Edu und Mattis coachen die Jungs mit viel Zuwendung und Energie vom Rand, Ann-Kristins Stimme brauchen wir definitiv auf Band! Eltern und Coaches fiebern bei jedem Spiel mit, loben „Eckengeld“ aus - das war der Hit. Die Stimmung ist bombe, es fallen auch Treffer, Torsten feuert an - das wirkt wie Pfeffer. Am Ende fehlt nicht viel für eine Platzierung im Mittelfeld, leider bleibt das Glück aus und die Jungs werden ans Ende der Tabelle gestellt. Ihr Jungs habt so gekämpft und Euch nicht entmutigen lassen, das nächste Mal wird dann auch die Platzierung passen!

Für die Gewinner unserer Herzen,
Eure Eltern

25

Ohne Dich läuft hier nix.

Der Klipper SUP-CLUB finanziert für den Hockey Leistungssport Athletiktrainer, Physiotherapeuten, Turnierteilnahmen, Trainings- sowie Video-Equipment und vieles mehr.

Mach mit!

KLIPPER SUP-CLUB

supclub@klipper.de

JETZT DAS JUGEND-ATHLETIK-TRAINING FÜR 3 JAHRE SICHERN!
80% DEINER SPENDE GEHEN DIREKT DA HIN.

Der Klipper THC hat eine lange Hockey-Tradition mit vielen großen Erfolgen. Unter anderen den Gewinnen von Deutschen Meisterschaften. Diese Erfolge waren stets Ansporn und Inspiration für viele Generationen von jugendlichen Hockeyspielerinnen und Hockeyspieler. Darum lasst uns die Möglichkeit schaffen, dass aus Talenten Cracks werden. Lasst uns unsere Leistungs-Mannschaften im Jugend- und Erwachsenen-Bereich wieder in die obersten Ligen bringen. Werdet Teil von dieser Idee.

Werdet Mitglied im Klipper SUP-CLUB.

Die Sup-Club-Member-Cards:



500,- Euro p.a.



1500,- Euro p.a



3000,- Euro p.a.



TEAM „FLIPPER“

UNSERE MU12 HOLT DEN FLOTTBEK DERBY CUP

Was für ein Wochenende. Was für ein Turnier. Was für eine Mannschaft. Sieben Spiele, strömender Regen, durchnässte Trikots – und am Ende ein Jubel, der den Hamburger Himmel am Hemmingstedter Weg wieder erhellte: Unsere mU12 hat den Flottbek Derby Cup des GTHGC gewonnen. Von Beginn an war klar, dass dieses Turnier kein Spaziergang werden würde. Die Bedingungen waren alles andere als freundlich – Pfützen auf dem Platz, ein Wind, der die Bälle umlenkte, und ein Regen, der einfach nicht aufhören wollte. Aber unsere Jungs? Die haben sich davon nicht eine Sekunde lang beeindrucken lassen. Spiel für Spiel kämpfte sich die Mannschaft durch das Turnier. Sieben Partien, sieben Mal alles geben, sieben Mal zusammenhalten – als Team, als Einheit, als Klipper. Wer dabei war, weiß: Es waren nicht immer einfache Spiele. Es gab Momente, in denen man den Atem anhielt, Momente, in denen das Ergebnis auf der Kippe stand. Aber genau in diesen Momenten zeigte unsere U12, aus welchem Holz sie geschnitzt ist. Das Halbfinale ließ die Herzen höherschlagen. Nach regulärer Spielzeit stand

es unentschieden – und es musste das Penaltyschießen entscheiden, wer ins Finale einzieht. Penalty für Penalty, 10 Mal. Atemlose Stille, dann Jubel, dann wieder Stille. Unser Torhüter Klemens war nicht zu bezwingen und am Ende stand es fest: Klipper THC geht ins Finale gegen den UHC und gewinnt 3:0. Was folgte, war pure Freude. Umarmungen, Schreien, Lachen – und das alles im strömenden Regen und nassen Trikots, die in diesem Moment kein bisschen störten. Ein großes Dankeschön an die, die diese Mannschaft Woche für Woche formen und fordern, und natürlich an die Eltern, die im Regen ausgeharrt haben und im Live-Ticker nie aufgehört haben anzufeuern. Unsere mU12 hat an diesem Wochenende nicht nur einen Pokal geholt – sie hat gezeigt, was Hockey und was Klipper ausmacht: Zusammenhalt, Leidenschaft und der Wille, nicht aufzugeben, auch wenn der Regen mal von vorne kommt.

BUNTES GEWUSEL BEI DEN U8-HOCKEY-JAHRMÄRKTEN

Zwei Termine, volles Haus: Bei den ersten beiden U8-Jahrmärkten zeigte der Hamburger Hockey-Nachwuchs, wie verbindend Sport sein kann. Die Vereine – von Klipper über Bergstedt bis Bergedorf – schickten ihre kompletten Mädchen- und Jungs-Jahrgänge ins Rennen. Vor Ort wurde alles komplett durchgemischt: In den Teams spielten Kinder aus verschiedenen Klubs, Altersstufen und Geschlechtern zusammen. An jeder Station wurden die Leibchen neu verteilt, sodass sich alle ständig auf neue Mitspieler einstellen mussten. Die beiden Termine boten den Kids tolle Abwechslung: Am 12. April beim TTK standen reine Spiele gegeneinander im Vordergrund, bei denen fleißig Sterne gesammelt wurden. Beim zweiten Event am 26. April beim UHC warteten dann acht Stationen mit Spielformen sowie Schlag- und Torschusstraining. Hier gab es Stempel, die am Ende das Wort „HOCKEY“ ergaben.

DER GROSSE VORTEIL DES MIX-KONZEPTS: DAS KLASSISCHE VEREINSDENKEN WAR SOFORT VERGESSEN. DIE KINDER HABEN OHNE BE-RÜHRUNGSÄNGSTE NEUE FREUNDE GEFUNDEN, ECHTEN TEAMGEIST GEZEIGT UND GEMERKT, DASS HOCKEY GEMEINSAM EINFACH AM MEISTEN SPASS MACHT.





STARKE AUFTRITTE BEIM NANA CUP 26 IN HANNOVER



Ein Wochenende voller Hockey, Teamgeist und großer Emotionen liegt hinter den MU10-Mannschaften des Jahrgangs 2016 und 2017. Beim NANA Cup auf der Anlage von Hannover 78 zeigten beide Teams beeindruckende Leistungen und gehörten bis zum Schluss zu den stärksten Mannschaften des Turniers. Bereits in der Vorrunde präsentierten sich die Jungs in ausgezeichneter Form. Mit Platz eins und Platz zwei in ihren Gruppen sicherten sie sich souverän den Einzug in die Finalrunde.

Im Viertelfinale setzten die 2017er mit einem deutlichen 7:0-Erfolg gegen den GVO Oldenburg ein Ausrufezeichen. Die 2016er überzeugten ebenfalls und zogen nach einem verdienten 3:0 gegen die Spielgemeinschaft TSV Bemerode/DHC ins Halbfinale ein.

Dort wartete mit dem TuS Lichterfelde eine echte Herausforderung. Doch beide Teams bewiesen Nervenstärke und spielerische Klasse. Mit Siegen von 4:1 und 3:1 lösten sie das Ticket für das Finale – ein großartiger Erfolg für die Jungs.

Im Endspiel trafen die 2017er auf die Zehlendorfer Wespen. Trotz einer engagierten Leistung mussten sie sich dem starken Gegner geschlagen geben und beendeten das Turnier auf einem hervorragenden zweiten Platz.

Noch dramatischer verlief das Finale der 2016er. Nach einem Unentschieden ging es anschließend ins Penaltyschießen. Dort fehlte am Ende das nötige Quäntchen Glück, sodass Großflottbek knapp die Oberhand behielt. Die Enttäuschung war verständlich, doch der zweite Platz in einem hochklassig besetzten Teilnehmerfeld ist ein bemerkenswerter Erfolg.

Neben den sportlichen Ergebnissen blieb vor allem der Zusammenhalt in Erinnerung. Beide Mannschaften unterstützten sich während des gesamten Turniers gegenseitig, feuerten einander an und zeigten, was Teamgeist bedeutet. Die vielen gesammelten Erfahrungen und die sichtbare Entwicklung der Spieler machen dieses Wochenende zu einem wichtigen Schritt auf ihrem gemeinsamen Weg.



HU/AU
ohne Termin!

TÜV PRÜFSTELLE & UNFALLGUTACHTEN

Auf der Aral Tankstelle in Poppenbüttel

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahme nach § 19 (3) StVZO
- Oldtimergutachten
- Schadengutachten
- UVV Prüfung
- BOKraft

T: 0160 888 27 41
M: ykurt@tuev-nord.de

TÜV NORD Prüfstelle Poppenbüttel
Yakup Kurt
Poppenbütteler Weg 126
22399 Hamburg

ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR 9.00 - 17.00 UHR
FR 8.00 - 14.00 UHR

Ihr Partner in Poppenbüttel



ERFOLGREICHER SAISON – AUFTAKT 2026

DIE WU8

Mit einem Spieltags 1. Platz und 2 Turniersiegen ist unsere wU8 dieses Jahr erfolgreich in die Hockey – Saison gestartet. Konnten bei dem 1. Spieltag der Saison auf der heimischen Anlage bereits starke Gegner vom Club an der Alster und dem GTHGC geschlagen werden, ging es für die Mädels Anfang Mai zum Falkenküken Cup nach Falkensee bei Berlin. Bei bestem Hockey – Wetter ließ unsere Mannschaft der lokalen Konkurrenz keine Chance und konnte souverän den 1. Platz gewinnen. Fast noch besser als das Hockeyspielen gefiel den Mädels die „Klassenreisen – Atmosphäre“ inklusive gegenseitigen Zimmerbesuchen, gemeinsamen Abendessen und langen Wachbleiben. Die Stimmung hätte nicht besser sein können!

Ende Mai stand dann der Rautini Cup auf dem Programm, wo sich unsere Mannschaft gegen 12 Teams in Ihrer Altersklasse behaupten musste. An 3 Turniertagen konnte sich die Leistung immer weiter steigern, so dass es im Finale schließlich gegen den HTHC ging. In einem umkämpften Spiel setzten sich die Mädels mit 3:1 durch, so dass der 1. Platz bei Norddeutschlands größten Hockey Turnier eingefahren werden konnte. Mit großen Pokal, Medaillen, Urkunden und dem einem oder anderen Bild mit dem HSV Maskottchen Herrmann ging es anschließend wieder nach Hause. Was für ein Erfolg!



KLIPPER-MÄDELS GLÄNZEN IM DERBY-FREUNDSCHAFTSSPIEL

WU8-2019-AUFTAKT



Das erste Mal im Trikot auf dem Platz stehen. Die Aufregung spüren. Genau das erlebten unsere Mädchen der wU8 2019 letzten Samstag beim Freundschaftsspiel gegen den UHC. Erst seit dem 17. März trainieren sie in dieser neuen Konstellation zusammen. Doch auf dem Kunstrasen wirkte es bereits wie echtes Teamwork. Im 3 gegen 3 wirbelten Kader A und Kader B über das Feld. Die Bilanz ist beeindruckend. Drei Viertel der Spiele gingen an uns. Teilweise gewannen die Mädels sogar haushoch.

Ein riesiger Dank geht an Trainer Alex Brasche. Er hat die Mädchen perfekt abgeholt und mit viel Leidenschaft motiviert. Unter seiner Leitung wachsen sie gerade zu einer echten Einheit zusammen.

„Was aber viel tiefer ging als jedes Tor?“ Der Zusammenhalt am Rand. Kader A feuerte Kader B lautstark an. Und umgekehrt. Es war dieser magische Moment in dem aus einzelnen Spielerinnen eine echte Mannschaft wird.

Die Freude in den Augen der Mädchen war unbezahlbar. Sie haben Blut geleckt. Sie wollen mehr.

Klipper Herzen schlagen Hockey!

Mit diesem positiven Schwung gehen wir nun in die nächsten Trainingseinheiten. Eines ist sicher: Von dieser Truppe werden wir in dieser Saison noch viel hören! Der Klipper Nachwuchs ist bereit für alles was jetzt kommt. Nur der Klipper!



STARKER 3. PLATZ DER MU8

9. RAUTINI CUP DES HSV AM PFINGSTWOCHELENDE

Sommerliche Temperaturen boten am Pfingstwochenende beste Bedingungen für ein großartiges Hockey-Turnier beim HSV. An allen drei Turniertagen strahlte die Sonne vom blauen Himmel und sorgte bei Spielern und Zuschauern für beste Stimmung auf der Anlage in Norderstedt. Die 2018er Jungs der mU8 belohnten sich am Ende mit einem großartigen 3.



Platz auf dem Kleinfeld – die Freude darüber, einen Pokal in den Händen zu halten, war riesig!

Bereits in der Vorrunde am Samstag zeigte das Team eine überragende Leistung: Alle fünf Spiele wurden souverän gewonnen. Mit 45 erzielten Toren und nur einem einzigen Gegentreffer sicherte sich die Mannschaft verdient den Gruppensieg vor dem UHC und dem HC Hannover. Und auch am Sonntag knüpften die Jungs in der Zwischenrunde an ihre starken Leistungen vom Vortag an. Alle drei Spiele konnten erneut überzeugend gewonnen werden.

Nach zwei intensiven und aufregenden Turniertagen war die Vorfreude auf den Finaltag am Montag entsprechend groß. Im Halbfinale traf die Mannschaft hier auf den HTHC. Gegen einen starken Gegner mussten sich die Jungs trotz großen Einsatzes mit 1:6 geschlagen geben. Doch die Enttäuschung hielt nicht lange an: Im kleinen Finale gegen den MTHC aus Marienthal zeigte die Mannschaft noch einmal großen Kampfgeist. Bis zur letzten Minute gaben die Jungs

nicht auf, holten einen 0:2 Rückstand noch auf und wurden schließlich im spannenden Penaltyschießen mit einem 4:3-Sieg belohnt.

Die Freude über den dritten Platz war riesig – und noch schöner war, dass diese Freude mit den Mädels der wU8 geteilt werden konnte. Die Mädels konnten sich im Finale den Sieg sichern und wurden von den Jungs lautstark angefeuert – in ihrer Freude über den dritten Platz gaben die Jungs auch hier alles und am Ende konnte gemeinsam gefeiert werden.

Besonders schön war zu sehen, wie die Mannschaft über die drei Turniertage hinweg weiter zusammengewachsen ist. Neben vielen Toren, spannenden Spielen und großem Einsatz bleiben vor allem drei wunderbare sommerliche Tage auf dem Hockeyplatz in Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren des HSV! Zum Glück war dies erst der Auftakt in eine hoffentlich erfolgreiche und schöne Turniersaison!



Gut gerüstet für die Zukunft!

Mit effizienter Gebäude- und Energietechnik

Lösungen für höchste Ansprüche

- Gebäudeautomation und -management
- Energiezentralen
- Service für technische Gebäudeausrüstung
- Betriebsführung/Technisches Monitoring
- Ingenieurleistungen für Energie- und Umwelttechnik



Energie | Technik + Automation — Försterweg 144-146 • 22525 Hamburg • Telefon +49(0)40 54 77 67-0 • info@eneg.de • Infos unter eneg.de



EIN SPANNENDES WOCHENENDE IN FALKENSEE

Bereits um 6:00 Uhr morgens machte sich die mU10 auf den Weg nach Falkensee zum Falkenküncup. Im ersten Spiel trafen unsere Jungs auf den HC Königs Wusterhausen. Ganz wach wirkten sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht – mehr als ein torloses 0:0 war zunächst nicht drin.

In der nächsten Partie wartete mit dem Gastgeber, dem HC Falkensee, direkt ein starker Gegner. Trotz einer deutlichen Leistungssteigerung musste sich unsere Mannschaft knapp mit 1:2 geschlagen geben. Damit stand im letzten Vorrundenspiel bereits alles auf dem Spiel. Gegen KS Warta Poznań entwickelte sich ein intensives und umkämpftes Match, in dem um jeden Ball gefightet wurde. Kurz vor Schluss dann die Erlösung: der entscheidende Treffer zum 1:0. Ein besonderer Moment – der erste Sieg in einem internationalen Spiel für unsere Klipper mU10.

Für zusätzliche Spannung sorgte anschließend die Turnier-App: Alle Teams lagen nach der Vorrunde punktgleich, mit identischer Tordifferenz und sogar gleichen Ergebnissen auf dem gleichen Tabellenplatz. Nach kurzer Abstimmung mit der Turnierleitung wurde der Modus angepasst. Für Sonntag standen nun Halbfinale und anschließendes Platzierungsspiel (Finale oder Spiel um Platz drei) auf dem Programm. Nach dem etwas holprigen Start war also weiterhin alles möglich.

Bereits um 13:00 Uhr war die Vorrunde beendet. Spieler und Eltern nutzten den Nachmittag zur Erholung am nahegelegenen See – die Eltern im Biergarten, die Jungs im erfrischenden Wasser. Nach dem Einchecken im Hotel und

einer kurzen Pause ging es weiter zur nahegelegenen Spandauer Zitadelle. Dort gab es neben den beeindruckenden historischen Wehranlagen auch ein Oldtimertreffen mit vielen sehenswerten Fahrzeugen zu entdecken. Den Abend ließ das Team gemeinsam in der Pizzeria „La Familia“ ausklingen, wo sich alle bei großzügigen Portionen für den nächsten Tag stärkten.

Am Sonntagmorgen wurde es dann wieder ernst: Bereits um 9:15 Uhr stand das Halbfinale gegen Poznań an. Die Jungs knüpften an ihre starke Leistung an und gewannen verdient mit 1:0. Finale!

Bis zum Endspiel war jedoch noch etwas Zeit, die sinnvoll genutzt wurde: Unsere Jungs feuerten die Mädchenmannschaft an, gönnten sich ein Eis oder spielten Hockeytennis.

Im Finale kam es erneut zum Duell mit dem HC Falkensee. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase gingen die Gastgeber in Führung und hielten diese bis kurz vor Schluss. Doch dann gelang unseren Jungs der viel umjubelte Ausgleich. Die Entscheidung musste im Penaltyschießen fallen – Spannung pur. Unsere drei Schützen verwandelten souverän, und Torwart Paul avancierte mit einer entscheidenden Parade zum Matchwinner. Der Jubel kannte keine Grenzen.

Ein rundum sonniges, abwechslungsreiches und hochspannendes Wochenende in Falkensee geht zu Ende. Ein großer Dank gilt den Organisatoren, Coach Alex und den Betreuern für ihren Einsatz!





GROSSE HOCKEYHERZEN BEIM TURNIER IN RAHLSTEDT

Beim Turnier des Rahlstedter Hockey Clubs zeigten die jüngsten Hockeyspieler des Klipper THC, was in ihnen steckt. Die Jungs der Jahrgänge 2020 und 2021 gingen mit viel Begeisterung und noch mehr Freude auf das Feld – und sorgten dabei für jede Menge schöne Momente.

Mit dabei waren Lukas, Lio, Levi, Paul, Finn und Casimir. Von Spiel zu Spiel wurden die kleinen Hockeycracks sicherer, mutiger und fanden immer besser zusammen. Jeder gewonnene Zweikampf, jeder gelungene Pass und jeder Torschuss wurde begeistert gefeiert.

Vor allem der Spaß stand an diesem Tag im Vordergrund. Die Jungen waren mit vollem Einsatz dabei, lachten viel und genossen jede Minute auf dem Hockeyplatz. Dabei war deutlich zu sehen, wie sehr sie sich im Verlauf des

Turniers steigerten und als Mannschaft zusammenwuchsen.

Auch am Spielfeldrand herrschte beste Stimmung. Die Eltern unterstützten ihre Nachwuchsspieler lautstark, spendeten reichlich Applaus und feuerten die Mannschaft bei jeder Aktion an. So entstand eine großartige Atmosphäre, die den Kindern noch zusätzlichen Rückenwind gab.

Am Ende war es ein rundum gelungener Hockeytag für die U6 des Klipper THC. Mit viel Einsatz, tollen Fortschritten und einer großen Portion Freude haben die Jungs gezeigt, warum es im Kinderhockey geht: gemeinsam spielen, gemeinsam lernen und gemeinsam Spaß haben.

Nicht zuletzt auch wegen ihres lauten Schlachtrufs: blaue Eule!

Isabel Runde



DIE KLEINSTEN GANZ GROSS

Unsere Bambinis der Jahrgänge 2020 und 2021 hatten einen großartigen Vormittag beim GTHGC. Mit vier Teams sind wir angetreten und alle Kinder konnten bei den Freundschaftsspielen gegen Flottbek erste wertvolle Erfahrungen sammeln. Es wurde gekämpft, gerannt, gestaunt – und zwischen- durch auch mal kurz geträumt :)

Vor allem aber hatten alle Jungs und Mädels auf dem Platz sowie die zahlreichen Eltern und Geschwisterkinder am Spielfeldrand jede Menge Spaß. Die Motivation war riesig, die Stimmung fröhlich, und schon jetzt freuen sich alle auf viele weitere Spiele. Vielen Dank auch an Lisa und die tollen Co-Trainerinnen und Schiris!



CATERING ✧ PARTYSERVICE ✧ EVENTS

ANFRAGEN UND BUCHEN

0162 168 85 40 oder per Mail: dicekitchenhamburg@gmail.com

INDIVIDUELL ✧ LECKER ✧ UNVERGESSLICH



LIEBE KLIPPER MITGLIEDER,

für alle, die mich noch nicht kennen: Mein Name ist Ebru Aytürk und seit April 2024 darf ich die Gastronomie im Klipper betreiben.

In dieser Zeit habe ich viele Mitglieder kennenlernen dürfen und erlebt, wie vielfältig unser Vereinsleben ist – vom gemütlichen Kaffee nach dem Training bis zu Sommerfesten, Turnieren und besonderen Feierlichkeiten.

Dabei durften wir nicht nur Veranstaltungen im Verein begleiten, sondern auch viele private Feiern ausrichten. Von Geburtstagen und Kindergeburts-

tagen über Konfirmationen bis hin zu Firmenfeiern konnten wir zahlreiche schöne Projekte verwirklichen. Besonders schön ist es für mich, Menschen bei ihren besonderen Momenten kulinarisch begleiten zu dürfen.

Auch außerhalb der klassischen Saison haben wir versucht, das Vereinsleben mit besonderen Veranstaltungen zu bereichern. Dazu gehörten unter anderem unsere Karnevalsfeier im Februar, der Winter Jazz sowie die Weihnachtszeit mit gemütlicher Winterterrasse vor dem Vereinshaus.

Auch für die Zukunft haben wir noch einige Ideen und Veranstaltungen geplant. Wer gerne auf dem Laufenden bleiben möchte, findet aktuelle Ange-

bote, Aktionen und Veranstaltungshinweise ganz unkompliziert über unseren WhatsApp-Kanal.

Was viele vielleicht noch nicht wissen: Neben der Vereinsgastronomie betreibe ich mit Dice Kitchen Hamburg auch einen Catering- und Partyservice. Gemeinsam mit meinem Team begleiten wir seit mittlerweile vier Jahren Veranstaltungen unterschiedlichster Art in Hamburg und Umgebung.

Ich freue mich auf viele weitere Begegnungen im Klipper und bedanke mich herzlich für das Vertrauen, das mir seit meinem Start entgegengebracht wird.

EURE EBUR AYTÜRK



EIN VOLLER ERFOLG: UNSER EULEN-CUP 2026



Schirmherrschaft beim Eulencup 2026

Anders als im letzten Jahr war uns beim 20. Eulencup am 13. und 14. Juni der Sonnenschein leider nicht vergönnt. Aber zumindest die Nordlichter unter uns dürfte das nicht allzu sehr aus dem Konzept gebracht haben – stehen doch im Hamburger Sommer Sonnencreme und Gummistiefel bekanntlich dicht nebeneinander. Auch der Eulencup selbst präsentierte sich einmal mehr von seiner wetterfesten Seite.

Auf den Spielfeldern trotzten die 48 Teams mit gewohntem Einsatz und guter Laune den nasskalten Regenschauern. Abseits des sportlichen Geschehens sorgten leckere Snacks und Getränke sowie ein liebevoll organisiertes Rahmenprogramm für kunterbunte Abwechslung: Bastelaktionen, Kinderschminken, Rodeo-Hüpfburg, Sandelfe, Spielstationen, Tombola & Co. boten beste Unterhaltung für Groß und Klein.

Bei so viel Angebot wurde das wechselhafte Wetter zum Glück schnell zur Nebensache. Aber nun zum sportlichen Überblick:

WU8 JG 2018 - Kristof Krull -

Die beiden Mannschaften der wU8 haben ihre Premiere beim Eulencup erfolgreich gemeistert. Besonders erfreulich war, dass viele Mädchen die Gelegenheit nutzten, an diesem Turnier teilzunehmen und wertvolle Spielerfahrungen zu sammeln. Beide Teams überzeugten gegen starke und anspruchsvolle Gegnerinnen mit großem Einsatz, tollem Teamgeist und sehenswerten spielerischen Leistungen. Am Ende wurden sie mit einem hervorragenden zweiten Platz sowie einem starken vierten Platz belohnt. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen zu diesem gelungenen Turnierauftritt.

MU8 JG 2018 - Eva Graske -

Mit viel Stolz und Freude waren in diesem Jahr auch unsere 2018er-Jungs mit dabei! Team Klipper Blau erwischte einen tollen Start und besiegte den HTHC mit 6:0 – was für ein starker Auftakt! Gegen die Jungs aus Blankenese reichte es anschließend zu einem erkämpften und verdienten Unentschieden. Team Klipper Rot erwischte keinen so guten Start: Der UHC-Torwart war an diesem Tag einfach zu stark. Trotz super Leistung unserer Jungs stand es am Ende 0:0 – schade! Gegen den Berliner HC musste zunächst Klipper Rot erfahren, dass die Berliner Jungs an diesem Tag am Eckerkamp einfach

nicht zu schlagen waren – nicht umsonst wurden sie später verdienter Turniersieger. Beim doppelten Heimspiel vor großer Bühne erwies sich Klipper Blau dann als Trüffelschwein vor dem Tor und ging mit einem 0:2-Sieg vom Platz. Glücklicherweise hatten sich am Ende alle wieder lieb – im Herzen sind sie eben doch ein Team! Klipper Rot konnte den Jungs aus Blankenese anschließend nicht mehr viel entgegensetzen, erkämpfte sich zum Schluss aber noch ein 1:1 gegen den HTHC. Ein weiteres Tor für unsere Jungs wäre durchaus verdient gewesen. Auch Klipper Blau musste schließlich den Hut vor dem Berliner HC ziehen, drehte zum Abschluss – den zweiten Platz bereits fest im Visier – noch einmal richtig auf und besiegte den UHC verdient mit 5:1.

Am Ende war die Freude über den zweiten Platz und die blaue Eule bei Klipper Blau riesig. Klipper Rot belegte den vierten Platz. Beide Teams haben Stimmung und Bühne genossen, freuen sich auf das nächste Jahr und gratulieren unseren Gästen aus Berlin von Herzen zum verdienten Turniersieg.

WU10 JG 2017 - Franziska Rillig, Irmela Gevers -

Trotz gefühlt endloser Regenschauer und mancher Partie, die eher an Wasserhockey als an Feldhockey erinnerte, erlebten die Mädels von Team Klipper Blau ein großartiges Turnierwochenende. Neben starkem Teamgeist auf dem Platz sammelten sie auch reichlich Erfahrung im Trikottrocknen und gewannen eine Extraportion Regenfestigkeit. Sportlich startete das Team mit einem 2:1-Sieg gegen den UHC, spielte dann 0:0 gegen die Zehlendorfer Wespen und verlor schließlich 0:2 gegen den Club zur Vahr. Im Halbfinale unterlag Klipper Blau dem Club zur Vahr dann nur knapp mit 0:1, bevor auch das Spiel um Platz 3 gegen die Zehlendorfer Wespen mit 0:2 verloren ging. Unsere Mädels haben den-

noch eindrucksvoll gezeigt, wie viel Freude ihnen der Hockeysport auf und neben dem Feld bereitet. Wir sind stolz auf euch.

Auch im Team Klipper Rot blieb die Stimmung trotz des Dauerregens sonnig. Zwar gingen alle Spiele verloren, doch der Zusammenhalt, die Freude am Hockey und der tapfere Einsatz der Spielerinnen strahlten umso heller. Die Mädels lernten viel über Ballkontrolle, Schnelligkeit und Teamgeist, während Eltern und Trainer sie lautstark unterstützten. Am Ende stand nicht der Sieg, sondern die Freude am Spiel im Mittelpunkt. Ein aufregendes Turnierwochenende geht zu Ende. Für uns seid ihr die Siegerinnen der Herzen.

MU10 JG 2017 - Katharina Hermann -

Mit 22 motivierten Jungs startete der Jg 2017 in zwei Teams ins Turnier. Es waren spannende Spiele, eine starke Abwehrarbeit, tolle Spielzüge, großartige Tore und beeindruckende Torwartparaden zu sehen.

Team Klipper Blau und Team Klipper Rot zeigten beide großen Einsatz, Spielfreude und Teamgeist. Viele Partien waren hart umkämpft und endeten mit knappen Ergebnissen – immer jedoch fair und respektvoll. Manchmal wollte der Ball aber einfach nicht ins Tor oder es fehlte das entscheidende Quäntchen Glück. Am Ende sicherte sich Klipper Rot den dritten Platz und damit eine blaue Eule. Wir gratulieren allen Spielern herzlich. Bleibt so fröhlich, sympathisch und engagiert – ihr seid ein super Team und wir sind stolz auf euch alle.

WU10 JG 2016 - Caroline Plenge, Nina Thorn -

Trotz Platzregens bei drei von sechs Spielen zeigte das Team Klipper Blau eine gute Leistung. Die elf Mädels kämpften sich von Spiel zu Spiel mit mehr Einsatz und tollem Teamgeist durch das Turnier. Auch neben dem Platz ließen sie sich von der super Atmosphäre auf dem Gelände anstecken. Mit lautstarken Fangesängen feuerten sie die anderen Klipper-Mannschaften an und halfen sogar beim Marienthaler THC aus. Am Ende wurden ihre Anstrengungen mit einem dritten Platz belohnt und die Spielerinnen strahlten mit der blauen Klipper-Eule in den Händen in die Kamera. Für die 2016er-Mädels war es leider der letzte Eulencup – ein Turnier, das sie in schönster Erinnerung behalten werden.

Das Team Klipper Rot dagegen bestand aus fünf Mädchen des Jahrgangs 2016, die von mehreren Spielerinnen des Jahrgangs 2017 unterstützt wurden. Der Samstag verlief mit zwei Niederlagen und einem Unentschieden zunächst etwas unglücklich. Am Sonntag starteten die Mädels bereits um 9 Uhr in den Turniertag und mussten zunächst eine knappe Niederlage hinnehmen. Im darauffolgenden Spiel bewiesen sie jedoch großen Kampfgeist und sicherten sich nach einem äußerst spannenden Penaltyschießen den Sieg. Damit zogen sie ins Spiel um Platz drei ein. Trotz einer engagierten Leistung mussten sie sich dort geschlagen geben und belegten am Ende einen hervorragenden vierten Platz. Die Mannschaft zeigte während des gesamten Wochenendes großen Zusammenhalt, Einsatzfreu-

de und Fairness. Besonders viel Freude bereitete außerdem das Quiz im Rahmenprogramm, das für viele schöne gemeinsame Momente abseits des Spielfelds sorgte.

MU10 JG 2016 - Mario Lärz -

Für unsere 2016er-Jungs verlief das Turnier sehr unterschiedlich. Team Klipper Blau erspielte sich zwar zahlreiche Chancen, konnte diese jedoch nicht konsequent nutzen und belegte am Ende mit großem Einsatz den letzten Platz. Deutlich erfolgreicher lief es für Team Klipper Rot: Mit starken Leistungen kämpfte sich die Mannschaft bis ins Finale vor. Dort unterlag das Team denkbar knapp mit 0:1 gegen Großflottbek und sicherte sich damit einen wohlverdienten zweiten Platz.

Der 20. Eulencup hat einmal mehr gezeigt, was unseren Verein ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und die Leidenschaft für den Hockeysport. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle unserem Orga-Team, allen SponsorInnen und helfenden Händen, Ebru und ihrem Team, unseren Trainer*innen und Coaches, den engagierten Schiedsrichter*innen, Martina vom Klipper-Shop sowie allen Gastfamilien. Mit eurem großartigen Einsatz habt ihr den Eulencup auch dieses Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht. **Anne Cathrin Bauer**







„Unser Zinshaus-Team berät Sie persönlich und kompetent!“

Grossmann & Berger
Immobilien

Wir haben die Expertise für Zinshäuser!

040 350 80 2-460
zinshaus@grossmann-berger.de



Grossmann & Berger GmbH | Investment Wohnen | Bleichenbrücke 9 | 20354 Hamburg
info@grossmann-berger.de | +49 40 350802-0 | grossmann-berger.de



TANTE INGE CUP

GROSSER TEAMGEIST, WERTVOLLE ERFAHRUNGEN
UND JEDE MENGE SPASS FÜR UNSERE WU10!



Ein Bericht aus Berlin

Am Turnierwochenende vom 6. und 7. Juni hieß es für unsere wU10 wieder: Schienbeinschoner an, Mundschutz rein, Schläger bereit und ab zum Tante Inge Cup nach Berlin! Auch wenn der Blick auf die reinen Spielergebnisse gegen hochkarätige Konkurrenz auf den ersten Blick keine Siege ausweist, so war dieses Wochenende für unsere Mädchen ein unbezahlbarer und voller Erfolg im Sinne unseres Klipper-Spirits, bei dem die Freude und das Miteinander im Vordergrund stehen.

Wertvolle Erfahrungen auf dem Platz gesammelt

Gegen spielstarke Gegner wie UHC, Rotation, Alster und den Berliner HC zeigten unsere Mädchen fantastischen Einsatz und tollen Kampfgeist. In packenden Partien – wie den beiden denkbar knappen 0:1-Begegnungen gegen den UHC oder den intensiven Duellen mit den Berliner Teams – war deutlich zu sehen, wie viel Potenzial in dieser Mannschaft steckt. Jede einzelne Spielminute wurde von den Mädchen genutzt, um wertvolle Spielerfahrung zu sammeln. Sie lernten, sich als Team gegen starke Konkurrenz zu behaupten und sich gegenseitig auf dem Platz zu motivieren.

Ein großartiger sozialer Zusammenhalt

Was das Wochenende jedoch zu einem echten Highlight machte, spielte sich vor allem abseits des reinen Spielgeschehens ab. Die Mädchen haben einen tollen sozialen Zusammenhalt entwickelt. Sowohl auf dem Hockeyplatz als auch darüber hinaus. Ein besonderes Abenteuer war das "Private Viewing" der Fußballübertragung im Hotel. So wurde die Reise zu einer unvergesslichen Mannschaftsfahrt, die das Team noch enger zusammengeschweißt hat. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Trainer- und Betreuersteam sowie allen mitgereisten Eltern für die Unterstützung an diesem Wochenende!

TANZ IN DEN MAI 2026



Tradition, Party und ein Aufruf an alle Helfer

Wenn sich Ende April unsere Hockeyhalle plötzlich in eine Partylocation verwandelt, dann ist klar: Es ist wieder Zeit für den Tanz in den Mai!

Mittlerweile gehört die Veranstaltung fest zu unserem Vereinsleben und wurde in diesem Jahr bereits zum vierten Mal durchgeführt.

Auch 2026 war die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. Aufgrund des verlängerten Wochenendes konnten wir zwar ein paar Tickets weniger verkaufen als im Vorjahr, der Stimmung hat das aber keinen Abbruch getan.

Vielen lieben Dank an alle, die uns bei Auf- und Abbau unterstützt haben. Leider dieses Jahr nur wenige - aber dazu später mehr...

In diesem Jahr haben wir etwas Neues ausprobiert: Vor der Halle sorgte erstmals ein Foodtruck für die passende Stärkung, und gemeinsam mit unserer Gastro rund um Ebru und ihrem tollen Team haben wir von 20 bis 21 Uhr eine Happy Hour angeboten. Die Idee dahinter war einfach: Wenn wir schon tagelang planen und viele Stunden in den Umbau investieren, möchten wir die Gäste auch möglichst früh begrüßen. Das Konzept ist aufgegangen, die ersten Gäste kamen deutlich früher, und wir können uns gut vorstellen, das auch im nächsten Jahr wieder so zu planen.

Denn seien wir ehrlich: Der Umbau von der Hockeyhalle zur Partylocation ist

viel Aufwand – und gefühlt steht der Aufwand in keinem Verhältnis zu den wenigen Stunden, die gefeiert werden. Umso schöner, wenn die Feier bereits früh beginnt und die besondere Atmosphäre möglichst lange genossen werden kann.

Neben vielen Klipper-Mitgliedern feiern zahlreiche Wellingsbüttlerinnen und Wellingsbüttler, Freunde von Euch allen und viele weitere Gäste aus der Umgebung mit uns. Die Veranstaltung hat sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Happening in Wellingsbüttel entwickelt.

Auch in diesem Jahr kommt der Überschuss der Veranstaltung unserer Klipper-Jugend zugute. Immerhin sind ca. 1.000 EUR zusammen gekommen und werden wie jedes Jahr sinnvoll investiert wird.

Ein großes Dankeschön gab es dafür auch von unserem Vorstandsvorsitzenden Karsten, der sich auf der Mitgliederversammlung ausdrücklich beim Organisationsteam bedankt hat. Gleichzeitig hat er die Erwartung formuliert, dass wir auch im nächsten Jahr den Tanz in den Mai wieder stattfinden lassen.

Damit das gelingt, haben wir allerdings einen großen Wunsch: Wir brauchen mehr Unterstützung! Mit ein paar zusätzlichen Helferinnen und Helfern wäre es alles viel einfacher: die Arbeit wäre in wenigen Stunden erledigt. Deshalb freuen wir uns schon jetzt über alle, die im nächsten Jahr verlässlich mit anpacken möchten – es geht wirklich nur um wenige Stunden. Sei es beim Aufbau ein paar Tage vorher oder beim Abbau am Sonntag nach der Party. Wer Lust hat, hinter den Kulissen mitzuwirken, darf sich gerne schon heute bei uns melden. Viele Hände, schnelles Ende – und gemeinsam macht es sowieso mehr Spaß. Wir freuen uns auf euch!

Wir sehen uns hoffentlich am Freitag, den 30. April 2027.





KLIPPER FRÜHJAHRSPUTZ DANKE AN ALLE HELFER



NEUJAHRSEMPFANG WIRD FRÜHJAHRSEMPFANG

Aufgrund des starken Schneefalls zu Jahresbeginn musste unser traditioneller Neujahrsempfang kurzfristig vom Januar in den März verlegt werden. Die Terminänderung erwies sich jedoch als voller Erfolg: Zahlreiche Mitglieder und Gäste folgten der Einladung und sorgten für eine rege Beteiligung sowie eine angenehme und lebendige Atmosphäre. Besonders erfreulich war die durchweg positive Resonanz auf den neuen Termin. Viele Teilnehmende empfanden den Empfang im Frühjahr als gelungenen Rahmen für anregende Gespräche und den gemeinsamen Austausch. Darüber hinaus wurde der spätere Termin von vielen als schöner Übergang von der Hallensaison in die anstehende Außensaison wahrgenommen.

Unser Vorsitzender Dr. Karsten Alex und unser Finanzvorstand Bert Schiersmann, dankten den Anwesenden für ihre Unterstützung - in der vielfältigen Form - im zurückliegenden Jahr. Des Weiteren gab es einen Zwischenbericht zum Stand der Dinge bezüglich des Neubaus des Clubhauses. Unsere enge Verbundenheit und die gute Zusammenarbeit mit dem Hamburger Sportbund wurde durch die Teilnahme der Vizepräsidentin Sylvia Pille-Steppat unterstrichen. Sie bereicherte die Veranstaltung und wurde sogleich in angeregte Gespräche verwickelt, die die volle Bandbreite von Politik und Sport abdeckte.



Dr. Karsten Alex



Simon Brameier



Dr. Reinhard Arndts und Ariane Heuer



Julia Lennertz



Jakob Ahlers



Offene Abstimmung



Verabschiedung Timo Bredtmann

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2026

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2026 des Klipper THC war für den 7. Mai 2026 um 19:30 Uhr in die Hockeyhalle eingeladen worden. Wie bereits in den Vorjahren hatten die Sportvorstände, der Marketingvorstand und der Anlagenvorstand ihre Berichte vorab schriftlich vorgelegt. Zudem bestand für besonders interessierte Mitglieder die Möglichkeit, sich bereits vor der Versammlung mit den Vereinsfinanzen und dem Etat auseinanderzusetzen. Die Mitgliederversammlung wurde von Dr. Matthias von Rönn geleitet. Insgesamt nahmen 168 Mitglieder (mit 313 Stimmen in der Spitze) teil. Zu Beginn gedachte die Versammlung des im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieds Hartmut Lohr, der dem Verein über 46 Jahre eng verbunden war. Unser Vorsitzender Dr. Karsten Alex blickte auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Sein besonderer Dank galt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die Veranstaltungen wie den „Tanz in den Mai“ (wir freuen uns schon auf nächstes Jahr hierzu) sowie den Frühjahrsputz auf der Anlage ermöglicht haben. Die lebendige Gemeinschaft und das große Engagement innerhalb des Clubs seien weiterhin eine wesentliche Stärke des Klipper THC. Ein Schwerpunkt seines Berichts war die Entwicklung der Vereinsanlage. Die Kapazitäten der vereinseigenen Hockeyhalle reichen weiterhin nicht aus, um den Trainingsbetrieb vollständig abzudecken. Hoffnung besteht hinsichtlich der neuen Schulsporthalle der Schule Strenge, für die inzwischen ein Jury-An-

trag auf hockeyperechte Ausstattung gestellt wurde. Intensiv beschäftigt den Verein zudem die Zukunft des Clubhauses. Die Bauvoranfrage für einen möglichen Neubau wurde vom Bauamt weitgehend abgelehnt, zugleich aber Gespräche über alternative Möglichkeiten seitens des Bauamtes angeboten. Der vereinsinterne Bauausschuss arbeitet daher an alternativen Lösungen und prüft verschiedene Optionen für die weitere Entwicklung des Vereinsgeländes. Parallel dazu werden Konzepte zur Optimierung der Energieversorgung, unter anderem durch Photovoltaikanlagen, vorangetrieben. Große Freude bereitet weiterhin der Bereich Padel. Die beiden Plätze erfreuen sich einer hervorragenden Auslastung und haben innerhalb kurzer Zeit eine eigene, dynamische Vereinsgemeinschaft entstehen lassen. Auch sportlich konnte der Verein zahlreiche Erfolge verzeichnen. Im Tennis behaupteten sich die 1. Herren nach ihrem Aufstieg erfolgreich in der Regionalliga. Die 1. Damen spielen weiterhin erfolgreich in Hamburgs zweithöchster Spielklasse. Besonders erfreulich entwickelt sich der Nachwuchsbereich mit inzwischen mehr als 400 Kindern und Jugendlichen im Tennissport. Im Hockey sorgte vor allem der Wiederaufstieg der Damen auf dem Feld in die 2. Bundesliga für Begeisterung. Die Herren schafften in der Halle den Aufstieg in die 1. Bundesliga. Im Jugendbereich beschäftigt den Verein die Herausforderung, den Weggang einzelner Leistungsträger zu kompensieren. Der Vorstand

setzt dabei weiterhin auf eine nachhaltige Förderung der eigenen Talente und die konsequente Weiterentwicklung des Nachwuchses. Finanzvorstand Bert Schiersmann stellte die Jahresabrechnung 2025 vor und bezeichnete die finanzielle Situation des Vereins insgesamt als zufriedenstellend. Im Ergebnis seien Eigenkapital und Liquidität allerdings leicht rückläufig, die Darlehen würden jedoch planmäßig zurückgeführt. Positiv entwickelten sich die Einnahmen, insbesondere aus Trainingsgebühren, Hockeycamps, Sponsoring und Lizenzen. Gleichzeitig bleiben vor allem die Aufwendungen für Personal und Anlagen auf hohem Niveau. Mit aktuell 1.670 Mitgliedern verzeichnet der Klipper THC erneut einen Höchststand. Die Kassenprüfer Torge Spruth und Lars Seidel bescheinigten dem Verein eine ordnungsgemäße Kassenführung ohne Beanstandungen. Knut Breede dankte stellvertretend im Namen des Aufsichtsrates dem Vorstand für die erfolgreiche Arbeit. Die anschließende Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Bei den turnusmäßigen Wahlen (für 2 Jahre) wurden Dr. Karsten Alex als Vorsitzender sowie Bert Schiersmann als Finanzvorstand und stellvertretender Vorsitzender einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls bestätigt beziehungsweise neu gewählt wurden Can Yeger (Anlagen), Michael Starcke (Tennis Erwachsene), Jakob Ahlers (Hockey Erwachsene), Anke Schneider (Jugend), Simon

Brameier (Tennis Jugend) und Katharina Brasche (Hockey Jugend). Für den Aufsichtsrat (für 5 Jahre) wurden Knut Breede (Beisitzer), Dr. Reinhard Arndts (Stellvertreter) und Alexander Bechmann (Stellvertreter) gewählt. Anschließend stellte Bert Schiersmann den Etat 2026 vor. Aufgrund steigender Kosten und wegfallender einmaliger Zusatzerträge fällt die Planung deutlich anspruchsvoller aus als im Vorjahr. Die Mitgliederversammlung genehmigte den Etat einstimmig. Wesentliche Investitionen sind für das laufende Jahr nicht vorgesehen, bestehende Darlehen werden weiterhin planmäßig getilgt. Ausführlich diskutiert wurde der Antrag des Vorstandes auf eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 15 Prozent. Hintergrund sind gestiegene Kosten sowie der Wegfall von Einnahmen im Vergleich zum Jahr 2025, die ausschließlich durch einmalige Sondereffekte begründet waren. Nach einer sachlichen Aussprache stimmte die Mitgliederversammlung dem Antrag mit großer Mehrheit zu. Zum Abschluss dankte der Vorstand den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie allen Mitarbeitenden, Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern und den zahlreichen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz. Die ordentliche Mitgliederversammlung 2026 endete um 21:11 Uhr. **Sven Miehle**

DURSTIG? HUNGRIG?

WIR SIND FÜR EUCH DA!

Das Team des von Scheffer Frischemarktes wünscht allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison!



REWE

von Scheffer

Wellingsbütteler Markt 1
Hamburg